

TASCAM[®]

TEAC PROFESSIONAL

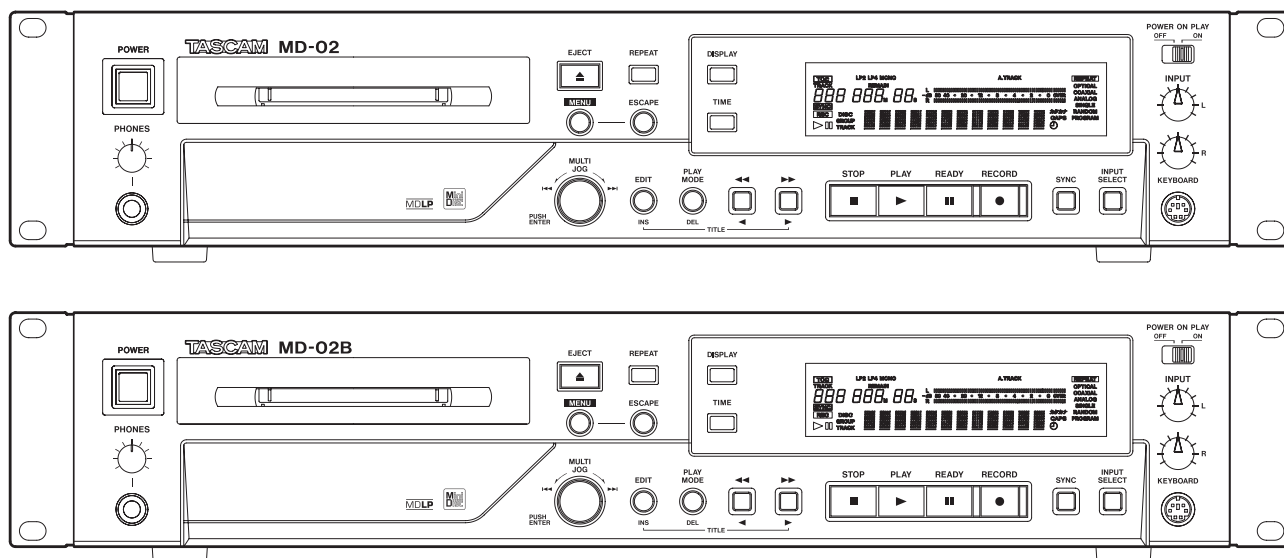
D01082680A

MD-02 MD-02B

MiniDisc-Deck



MDLP



Benutzerhandbuch

Wichtige Sicherheitshinweise



Achtung! Gefahr eines Stromschlags. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.



Dieses Symbol, ein Blitz in einem ausgefüllten Dreieck, warnt vor nicht isolierten, elektrischen Spannungen im Inneren des Geräts, die zu einem gefährlichen Stromschlag führen können.



Dieses Symbol, ein Ausrufezeichen in einem ausgefüllten Dreieck, weist auf wichtige Bedienungs- oder Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung hin.

Bitte tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummern (siehe Geräte-rückseite) ein, um sie mit Ihren Unterlagen aufzubewahren.

Modellnummer _____

Seriennummer _____

ACHTUNG! Zum Schutz vor Brand oder Elektroschock:

Setzen Sie dieses Gerät niemals Regen oder erhöhter Luftfeuchtigkeit aus.

Informationen für Benutzer in den USA

Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen hin geprüft. Diese Grenzwerte gewährleisten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen im Wohnbereich. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Energie im Funkfrequenzbereich und kann solche ausstrahlen. Wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen der Dokumentation installiert und betrieben wird, kann es Störungen im Rundfunkbetrieb verursachen.

Grundsätzlich sind Störungen jedoch bei keiner Installation völlig ausgeschlossen. Sollte dieses Gerät Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs verursachen, was sich durch Ein- und Ausschalten des Geräts überprüfen lässt, so kann der Benutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die mit einem anderen Stromkreis verbunden ist als die Steckdose des Empfängers.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Fachmann für Rundfunk- und Fernsehtechnik.

Warnhinweis

Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der TEAC Corporation geprüft und genehmigt worden sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen.

For the customers in Europe

WARNING

This is a Class A product. In a domestic environment, this product may cause radio interference in which case the user may be required to take adequate measures.

Pour les utilisateurs en Europe

AVERTISSEMENT

Il s'agit d'un produit de Classe A. Dans un environnement domestique, cet appareil peut provoquer des interférences radio, dans ce cas l'utilisateur peut être amené à prendre des mesures appropriées.

Für Kunden in Europa

Wichtig

Dieses Gerät ist entsprechend Klasse A funkentstört. Es kann in häuslicher Umgebung Funkstörungen verursachen. In einem solchen Fall kann vom Betreiber verlangt werden, mit Hilfe angemessener Maßnahmen für Abhilfe zu sorgen.

Information zur CE-Kennzeichnung

- a) Elektromagnetische Verträglichkeit: E4
- b) Einschaltstoßstrom: 5,5 A

Wichtige Sicherheitshinweise

- Diese Anleitung ist Teil des Geräts. Bewahren Sie sie gut auf und geben Sie das Gerät nur mit dieser Anleitung weiter.
- Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät fehlerfrei nutzen zu können und sich vor eventuellen Restgefahren zu schützen.
- Beachten Sie alle Warnhinweise. Neben den hier aufgeführten allgemeinen Sicherheitshinweisen sind möglicherweise weitere Warnhinweise an entsprechenden Stellen dieses Handbuchs zu finden.
- Wenn das Gerät defekt ist, wenden Sie sich an ein TEAC-Servicecenter. Benutzen Sie das Gerät nicht mehr, bis es repariert wurde.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Benutzen Sie das Gerät nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Anleitung beschrieben.

WARNUNG

Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch Stromschlag infolge Feuchtigkeit

- Betreiben Sie dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Flüssigkeiten, und stellen Sie es niemals so auf, dass es nass werden kann.
- Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter (Vasen, Kaffeetassen usw.) auf dieses Gerät.
- Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch Stromschlag oder ungeeignete Versorgungsspannung

- Öffnen Sie nicht das Gehäuse.
- Stellen Sie das Gerät in der Nähe einer gut erreichbaren Steckdose auf. Es muss jederzeit möglich sein, den Netzstecker zu ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
- Verbinden Sie das Gerät nur dann mit dem Stromnetz, wenn die Angaben auf dem Gerät mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmen. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Elektrofachmann.
- Wenn der mitgelieferte Netzstecker nicht in Ihre Steckdose passt, ziehen Sie einen Elektrofachmann zu Rate.
- Verwenden Sie nur den mitgelieferten oder vom Hersteller empfohlene Wechselstromadapter. Verwenden Sie den Wechselstromadapter nicht mit anderen Geräten.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nicht gedehnt, gequetscht oder geknickt werden kann – insbesondere am Stecker und am Netzkabelauszug des Geräts – und verlegen Sie es so, dass man nicht darüber stolpern kann.
- Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

Schutz vor Sachschäden durch Überhitzung

- Versperren Sie niemals vorhandene Lüftungsöffnungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitze abstrahlenden Geräten (Heizlüfter, Öfen, Verstärker usw.) auf.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht an einem räumlich beengten Ort ohne Luftzirkulation auf.

Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch falsches Zubehör

- Verwenden Sie nur Zubehör oder Zubehöerteile, die der Hersteller empfiehlt.
- Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Stative, Halter oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden.



Schutz vor Folgeschäden durch mangelhafte Instandsetzung

- Lassen Sie Wartungsarbeiten und Reparaturen nur vom qualifizierten Fachpersonal des Kundendienstes ausführen. Bringen Sie das Gerät zum Kundendienst, wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn Flüssigkeit oder Fremdkörper hinein gelangt sind, wenn es heruntergefallen ist oder nicht normal funktioniert oder wenn das Netzkabel beschädigt ist.

Schutz vor Hörschäden

- Denken Sie immer daran: Hohe Lautstärkepegel können Ihr Gehör schädigen.

Schutz vor Verletzungen und Sachschäden durch Batterien/Akkus

In diesem Produkt kommen Batterien/Akkus zum Einsatz. Unsachgemäßer Umgang mit Batterien/Akkus kann dazu führen, dass Säure austritt, die Batterien/Akkus explodieren oder in Brand geraten oder andere Sach- und Personenschäden auftreten. Befolgen Sie immer die hier aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Batterien/Akkus.

- Halten Sie Batterien/Akkus, insbesondere Knopfzellen, von Kindern und Haustieren fern. Beim versehentlichen Verschlucken besteht Lebensgefahr! Umgehend einen Arzt aufsuchen.
- Werfen Sie Batterien/Akkus nicht ins Feuer, erhitzen Sie sie nicht und schützen Sie sie vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Nehmen Sie Batterien/Akkus nicht auseinander. Werfen Sie Batterien/Akkus nicht ins Feuer und halten Sie sie fern von Wasser und anderen Flüssigkeiten.
- Versuchen Sie nicht, Batterien aufzuladen, die nicht wieder aufladbar sind.
- Verwenden Sie keine andere Batterien/Akkus als angegeben. Verwenden Sie nur Batterien/Akkus des gleichen Typs. Verwenden Sie keine neue Batterien/Akkus zusammen mit alten.
- Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie Batterien/Akkus einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polarität: Der Pluspol muss auf die jeweilige Plusmarkierung im Batteriefach (+) ausgerichtet sein.
- Nehmen Sie die Batterien/Akkus heraus, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
- Transportieren oder lagern Sie Batterien/Akkus nicht zusammen mit metallenen Halsketten, Haarnadeln oder ähnlichen Gegenständen aus Metall.
- Wenn Batterien/Akkus ausgelaufen sind, wischen Sie austretende Säure vorsichtig aus dem Batteriefach, bevor Sie neue Batterien/Akkus einlegen. Berühren Sie die austretende Säure keinesfalls mit bloßer Haut. Verätzungsgefahr! Batteriesäure, die in die Augen gelangt, kann zum Erblinden führen. Waschen Sie das betroffene Auge sofort mit viel sauberem Wasser aus (nicht reiben) und wenden Sie sich umgehend an einen Arzt oder ein Krankenhaus. Batteriesäure auf Haut oder Kleidung kann Verätzungen hervorrufen. Auch hier gilt: Sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen und umgehend einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Batterien/Akkus entsorgen, beachten Sie die Entsorgungshinweise auf den Batterien/Akkus sowie die örtlichen Gesetze und Vorschriften. Werfen Sie Batterien/Akkus niemals in den Hausmüll.

Wichtige Sicherheitshinweise

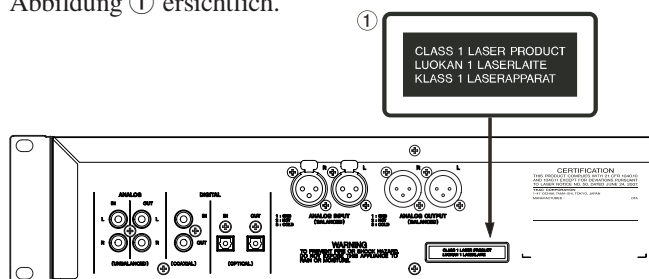
Hinweise zu Lasergeräten

Dieses Gerät ist entsprechend der internationalen Norm IEC 60825 als Laser-Produkt der Klasse 1 klassifiziert. Es arbeitet mit einem unsichtbaren Laserstrahl, der im Normalbetrieb ungefährlich ist. Das Gerät verfügt über Sicherheitsvorkehrungen, die das Austreten des Laserstrahls verhindern. Diese Sicherheitsvorkehrungen dürfen nicht beschädigt werden.

VORSICHT

- **Gehäuse nicht aufschrauben.**
- **Laserstrahlung der Klasse 1M, wenn das Gehäuse geöffnet und die Sicherheitsverriegelung überbrückt ist. Nicht direkt mit optischen Instrumenten (Lupen, Linsen, Ferngläser usw.) betrachten.**
- **Ein beschädigtes Gerät nicht benutzen und nur in einer Fachwerkstatt reparieren lassen.**

Die für Europa erforderliche Kennzeichnung ist aus Abbildung ① ersichtlich.



Laseroptik

Typ: KMS-260E
Hersteller: SONY Corporation
Ausgangsleistung: 4,55 mW
Wellenlänge: 785 ±20 nm

Rechte an geistigem Eigentum

- Tascam ist eine eingetragene Marke der TEAC Corporation.
- US- und Auslandspatente in Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Dieses Gerät wurde entwickelt, um Ihnen die Vervielfältigung von Werken zu ermöglichen, für die Sie die Nutzungsrechte oder eine entsprechende Erlaubnis des Urhebers oder des Nutzungsberechtigten besitzen. Wenn Sie ein Werk ohne Einwilligung des Urhebers oder des Nutzungsberechtigten vervielfältigen, verbreiten oder öffentlich wiedergeben, verletzen Sie das deutsche Urheberrechtsgesetz sowie verschiedene internationale Schutzabkommen und können mit Freiheitsentzug bis zu fünf Jahren bestraft werden. Wenn Sie nicht sicher sind, über welche Rechte Sie verfügen, fragen Sie einen kompetenten Rechtsberater. TEAC Corporation haftet unter keinen Umständen für die Folgen unberechtigter Kopien mit diesem Recorder.

Angaben zur Umweltverträglichkeit und zur Entsorgung

Hinweis zum Stromverbrauch

Dieses Gerät verbraucht eine sehr geringe Menge Strom, wenn es mit dem Netzschalter (**POWER**) ausgeschaltet wurde.

Entsorgung von Altgeräten und Batterien

Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallcontainers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt den europäischen Richtlinien 2002/96/EC, 91/157/EWG und/oder 93/86/EWG sowie nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien.



Richtlinien und Gesetze schreiben vor, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie Batterien und Akkus nicht in den Hausmüll (Restmüll) gelangen dürfen. Um die fachgerechte Entsorgung, Aufbereitung und Wiederverwertung sicherzustellen, sind Sie verpflichtet, Altgeräte und entleerte Batterien/Akkus über staatlich dafür vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung von Altgeräten und Batterien/Akkus vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit. Die Entsorgung ist für Sie kostenlos.

Weitere Informationen zur Entsorgung von Altgeräten und Batterien/Akkus erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

- Andere in diesem Dokument genannte Firmenbezeichnungen, Produktnamen und Logos sind als Marken bzw. eingetragenen Marken das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Sämtliche in diesem Dokument beschriebenen Daten einschließlich aller Informationen dienen lediglich dem Zweck der Veranschaulichung dieser Daten und/oder Informationen und sind nicht als technische Beschreibung dieser Daten und/oder Informationen zu verstehen. TEAC Corporation übernimmt keinerlei Gewähr dafür, dass mit der Verwendung dieser Daten und/oder Informationen keine Rechte am geistigen Eigentum oder andere Eigentumsrechte Dritter verletzt werden und lehnt darüber hinaus sämtliche Haftungsansprüche ab, die sich aus dem Eintreten einer solchen Verletzung oder aus der Verwendung dieser Daten und/oder Informationen in irgendeiner Weise ergeben könnten.

Wichtige Sicherheitshinweise	2	6 Aufnehmen.....	23
Hinweise zu Lasergeräten.....	4	Den Aufnahmemodus wählen	23
Rechte an geistigem Eigentum	4	Das Eingangssignal wählen	23
Angaben zur Umweltverträglichkeit und zur Entsorgung.....	4	Das Eingangssignal abhören	23
1 Einführung.....	6	Den Aufnahmepegel anpassen	24
Hauptmerkmale.....	6	Einen Titel aufnehmen.....	24
Häufig verwendete Bezeichnungen und Begriffe..	6	Hinweise zum Schreibschutz.....	24
Auspacken/Lieferumfang.....	6	Automatische und manuelle Titelunterteilung....	24
Besondere Hinweise zur Aufstellung/Installation ..	7	Die Aufnahme ein- und ausblenden	25
Das Gerät reinigen	7	Sync-Aufnahme	26
Was beim Umgang mit MDs zu beachten ist	7	Die verbleibende Aufnahmezeit anzeigen	26
2 Die Bedienelemente und ihre Funktionen	8	7 Editieren.....	27
Gerätevorderseite	8	Grundsätzliches zu den Editierfunktionen.....	27
Geräterückseite.....	11	Namen eingeben.....	27
Das Display	12	Titel teilen (DIVIDE)	29
Die Fernbedienung.....	13	Titel zusammenfügen (COMBINE)	29
3 Vorbereitende Schritte.....	15	Titel verschieben (MOVE).....	30
Audioverbindungen herstellen	15	Titel zu Gruppen zusammenfassen	30
Hinweise zur Fernbedienung	16	Gruppen auflösen	31
4 Das Menü nutzen	17	Einen Titel löschen.....	31
Aufbau des Menüs.....	17	Alle Titel löschen	31
Grundsätzliches zur Bedienung des Menüs.....	18	8 Sonstige Funktionen.....	32
5 Wiedergeben.....	19	Das Deck mit einer Computertastatur bedienen	32
Abhören über Kopfhörer	19	Liste der Tastaturfunktionen	33
Abspielbare MDs.....	19	Informationen zur Betriebsdauer anzeigen	33
Wiedergabearten	19	Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen	33
Grundlegende Wiedergabefunktionen.....	19	9 Systembedingte Einschränkungen von MDs	34
Titel aufsuchen.....	19	10 Meldungen und Fehlerbehebung	35
Titel durchsuchen	20	Betriebshinweise.....	35
Wiederholte Wiedergabe	20	Fehlermeldungen	35
Timer-Wiedergabe	20	Fehlerbehebung	36
Programmierte Wiedergabe.....	20	11 Technische Daten	37
Zufallswiedergabe	21	Maßzeichnung	38
Laufzeit- und Textinformationen anzeigen.....	22		
Gruppenwiedergabe	22		

1 – Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für das MiniDisc-Deck MD-02/MD-02B von Tascam entschieden haben. Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie sich dieses Handbuch bitte aufmerksam durch. Nur so ist sichergestellt, dass Sie das Gerät richtig bedienen und Ihnen keine der eingebauten Funktionen entgeht. Wir hoffen, dass Ihnen das MD-02/MD-02B viele Jahre lang Freude bereiten wird.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch gut auf, damit Sie bei Bedarf jederzeit darauf zurückgreifen können. Eine digitale Version des Handbuchs steht auf unserer Website (www.tascam.de) zum Download bereit.

Hauptmerkmale

- Kompatibel mit den Aufnahmeformaten ST (Stereo), MONO, LP2 und LP4; MDs in Mischformaten können gelesen und erstellt werden
- Zahlreiche Bearbeitungsfunktionen für Titel, wie Löschen, Teilen, Zusammenfügen, Verschieben und Benennen
- Titel lassen sich zu Gruppen zusammenfassen und mit Hilfe der Gruppenwiedergabe gemeinsam wiedergeben
- Funktion zur automatischen Titelunterteilung (wahlweise pegel- oder zeitgesteuert)
- Manuelle Titelunterteilung während der Aufnahme
- Sync-Aufnahme für den automatischen Start der Aufnahme, sobald Signal anliegt
- Abhören der Eingänge auch ohne eingelegte MD möglich
- Digitale Eingangspegelregelung ($-\infty$, -48 bis $+12$ dB)
- Ein- und Ausblendzeit der Aufnahme bis zu 10 Sekunden frei wählbar
- Wiedergabe aller Titel, programmierte Wiedergabe von bis zu 32 Titeln, Zufallswiedergabe
- Wiederholte Wiedergabe von Einzeltiteln, allen Titeln, Wiedergabeprogramm und Zufallswiedergabe
- Timer-Wiedergabe für automatischen Wiedergabestart bei Stromzufuhr
- Anzeige der verstrichenen oder der verbleibenden Spielzeit während der Wiedergabe
- Anzeige der verstrichenen oder der verbleibenden Aufnahmezeit während der Aufnahme
- Unsymmetrischer Analogeingang und -ausgang (Cinch)
- Symmetrischer Analogeingang und -ausgang (XLR, nur MD-02B)
- Koaxialer und optischer Digitaleingang und -ausgang
- Eingebauter Abtastratenwandler ermöglicht die Verarbeitung von Digitalsignalen mit 32 oder 48 kHz
- Anschlussmöglichkeit für eine Computertastatur zur Fernsteuerung und vereinfachten Eingabe von Namen
- Drahtlose Infrarotfernbedienung als Standardzubehör enthalten
- Rackeinbau möglich (2 HE)

Häufig verwendete Bezeichnungen und Begriffe

In diesem Handbuch verwenden wir die folgenden Schriftbilder und Schreibweisen:

- „MiniDisc“ ist durchgehend mit „MD“ abgekürzt.
- Tasten, Buchsen und andere Bedienelemente an diesem und anderen Geräten kennzeichnen wir wie folgt mit fett gesetzten Großbuchstaben: **KEY**
- Displayausgaben im alphanumerischen Bereich kennzeichnen wir durch das folgende Schriftbild:
`Group ON`
- Für vorgegebene Displayzeichen (ein Name oder ein Symbol, das entweder leuchtet oder nicht leuchtet), verwenden wir dieses Schriftbild: `RANDOM.`
- Ergänzende Informationen oder wichtige Hinweise kennzeichnen wir mit „Tipp“, „Anmerkung“, „Wichtig“ oder „VORSICHT“.

Tipp

Dies bezeichnet nützliche Praxistipps.

Anmerkung

Hierunter finden Sie ergänzende Erklärungen und Hinweise zu besonderen Situationen.

Wichtig

So werden Besonderheiten hervorgehoben, die bei Nichtbeachtung zu Funktionseinschränkungen oder unerwartetem Verhalten des Geräts führen können.

VORSICHT

Wenn Sie so gekennzeichnete Hinweise nicht beachten, besteht die Gefahr von Verletzungen, Sachschäden oder Datenverlust.

Auspacken/Lieferumfang

Zum Lieferumfang dieses Produkts gehören die folgenden Bestandteile:

- MD-02 oder MD-02B 1
- Netzkabel 1
- Drahtlose Fernbedienung RC-MD02 1
- AAA-Batterien für die Fernbedienung 2
- Schraubensatz für den Rack-Einbau 1
- Garantiekarte 1
- Benutzerhandbuch 1

VORSICHT

Zu Ihrem eigenen Schutz und zur Vermeidung von Folgeschäden: Verbinden Sie das Gerät keinesfalls mit dem Stromnetz, wenn Sie Schäden, lose Teile oder Ähnliches feststellen!

Wenn die Verpackung beschädigt ist, wenden Sie sich umgehend an Ihren Transporteur.

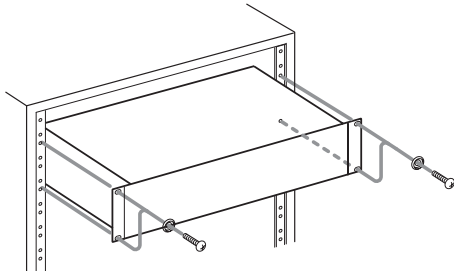
Bewahren Sie das Verpackungsmaterial für einen eventuellen zukünftigen Transport auf. Sollte etwas fehlen oder auf dem Transport beschädigt worden sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Besondere Hinweise zur Aufstellung/Installation

VORSICHT

- Der zulässige Betriebstemperaturbereich für dieses Gerät liegt zwischen 5 °C und 35 °C.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät horizontal aufgestellt oder installiert ist.
- Stellen oder legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, damit die Wärmeabfuhr gewährleistet ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Leistungsverstärker oder andere Geräte, die Wärme abgeben.
- Beim Einbau in ein Rack oder einen Schrank lassen Sie eine Höheneinheit (44 mm) über und 10 cm oder mehr hinter dem Gerät frei für die Belüftung.

Mit dem mitgelieferten Befestigungssatz können Sie das Gerät wie hier gezeigt in einem üblichen 19-Zoll-Rack befestigen. Entfernen Sie vor dem Einbau die Füße des Geräts.



Kondensation vermeiden

VORSICHT

Wenn Sie das Gerät aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung bringen, in einem schnell beheizbaren Raum einsetzen oder anderen plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet. Kondenswasser im Inneren kann das Gerät schädigen. Lassen Sie das Gerät in einem solchen Fall ein bis zwei Stunden stehen, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Das Gerät reinigen

Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts ein trockenes, weiches Tuch.

VORSICHT

Benutzen Sie niemals Benzin, Verdünnung, Alkohol oder andere Chemikalien zur Reinigung. Diese können die Oberfläche des Geräts angreifen oder Farbveränderungen hervorrufen.

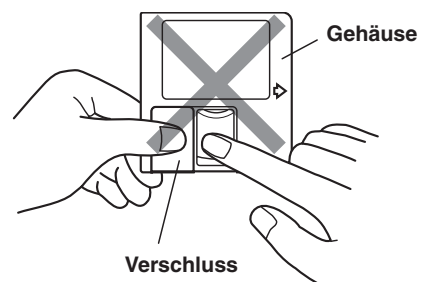
Was beim Umgang mit MDs zu beachten ist

Der eigentliche Datenträger einer MD ist in einem Gehäuse untergebracht. Verunreinigungen oder Verformungen des Gehäuses können Fehlfunktionen hervorrufen.

Um den Inhalt Ihrer MDs dauerhaft zu erhalten, beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

VORSICHT

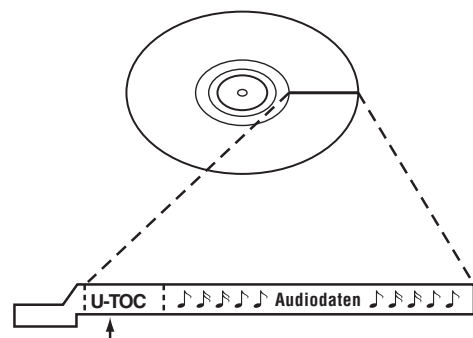
- Legen Sie MDs nach Gebrauch stets in die Hülle zurück.
- Öffnen Sie nicht die Blende und berühren Sie nicht den innenliegenden Datenträger. Durch gewaltsames Öffnen der Blende kann die MD unbrauchbar werden.
- Halten Sie MDs fern von direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Temperatur.
- Entfernen Sie etwaige Verschmutzungen auf dem Gehäuse mit einem trockenen Tuch.
- Wenn Sie Etiketten auf einer MD anbringen, achten Sie darauf, diese nur innerhalb des markierten Bereichs aufzukleben. Teilweise abgelöste oder wellige Etiketten können dazu führen, dass die MD im Laufwerk stecken bleibt.
- Kleben Sie keine Etiketten übereinander.



Wissenswertes über das Inhaltsverzeichnis (U-TOC)

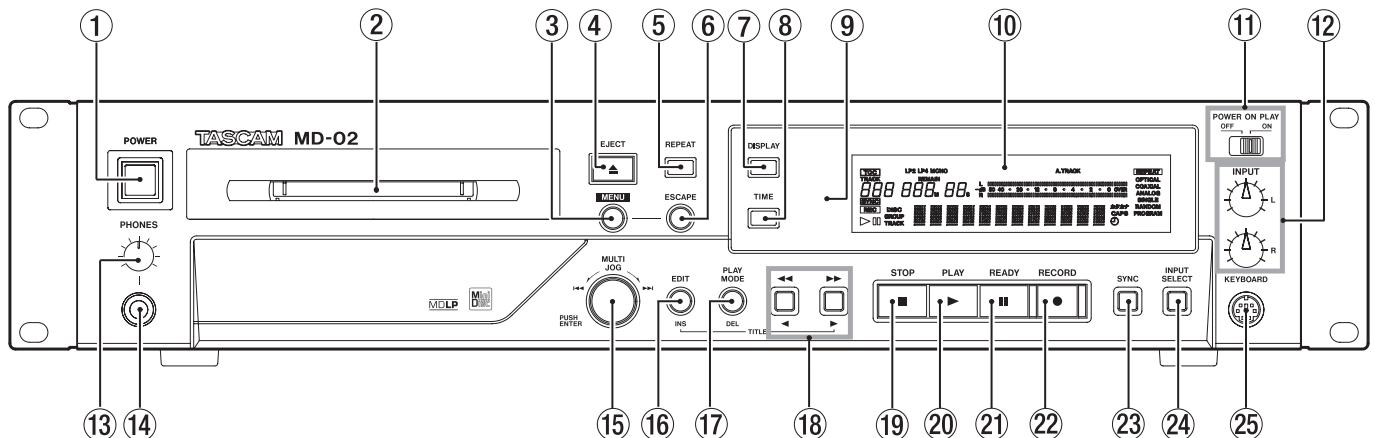
Die auf einer beispielbaren MD aufgenommenen Titel lassen sich bearbeiten.

Informationen über die enthaltenen Titel, wie Start- und Endadressen oder Namen, werden in einem gesonderten Inhaltsverzeichnis abgelegt (auch als U-TOC bezeichnet, für „User Table of Contents“). Dieses Inhaltsverzeichnis wird nach jedem Bearbeitungsvorgang aktualisiert.



2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Gerätevorderseite



① Netzschalter (POWER)

Dient zum Ein- bzw. Ausschalten des Geräts.

VORSICHT

Regeln Sie die Lautstärke angeschlossener Geräte herunter, bevor Sie das Deck einschalten. Andernfalls kann es zu plötzlichen, extrem lauten Geräuschen kommen, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

② MD-Schacht

Hier legen Sie die zu bespielende oder wiederzugebende MD ein.

Führen Sie die MD mit der mit einem Pfeil markierten Seite voran in den Schacht ein, wobei die bedruckte Seite nach oben weist.

③ MENU-Taste

Mit dieser Taste rufen Sie das Menü auf oder verlassen es wieder (siehe „4 – Das Menü nutzen“ auf Seite 17).

④ EJECT-Taste

Dient zum Auswerfen der MD.

⑤ REPEAT-Taste

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste schalten Sie zwischen den verfügbaren Arten der wiederholten Wiedergabe um (siehe „Wiederholte Wiedergabe“ auf Seite 20).

Die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.

Anmerkung

- Wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist und Sie die **STOP**-Taste drücken, schaltet das Deck in die Betriebsart „Alle Titel wiederholen“.
- Wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist und Sie schalten das Deck aus, ist nach dem Einschalten ebenfalls die Betriebsart „Alle Titel wiederholen“ aktiv.

⑥ ESCAPE-Taste

Innerhalb des Menüs gehen Sie mit dieser Taste eine Menüebene zurück bzw. nach oben (siehe „4 – Das Menü nutzen“ auf Seite 17).

⑦ DISPLAY-Taste

Bei gestopptem Laufwerk zeigen Sie mit dieser Taste den Namen der eingelegten MD an. Wenn Sie die Taste während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft drücken, erscheint der Name des aktuellen Titels auf dem Display (siehe „Laufzeit- und Textinformationen anzeigen“ auf Seite 22).

Beim Eingeben von Namen schalten Sie mit dieser Taste zwischen Klein- und Großbuchstaben sowie japanischen Schriftzeichen um (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

⑧ TIME-Taste

Mit dieser Taste schalten Sie die Laufzeitanzeige um (siehe „Laufzeit- und Textinformationen anzeigen“ auf Seite 22).

Während der Wiedergabe: Laufzeit des Titels, Restlaufzeit des Titels

Während der Aufnahme: Verstrichene Aufnahmezeit, insgesamt verbleibende Aufnahmezeit

Die Einstellung der Laufzeitanzeige bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.

⑨ Sensor für die Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung RC-MD02 bei Gebrauch auf diesen Sensor aus.

⑩ Display

Zeigt Informationen zur MD, zu Titeln, zur Betriebsart sowie das Menü und weitere Meldungen an (siehe „Das Display“ auf Seite 12).

⑪ POWER ON PLAY-Schalter

Mit diesem Schalter aktivieren/deaktivieren Sie die Timer-Wiedergabe. In der Einstellung **ON** beginnt die Wiedergabe bei eingelegter MD automatisch in dem Moment, in dem das Gerät mit Strom versorgt wird (siehe „Timer-Wiedergabe“ auf Seite 20).

⑫ INPUT-Regler (L, R)

Mit diesen Reglern passen Sie den analogen Eingangspegel des linken und rechten Kanals an (siehe „Den Aufnahmepegel anpassen“ auf Seite 24).

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Sie können den linken und rechten Kanal unabhängig voneinander einstellen.

13 PHONES-Pegelregler

Hiermit stellen Sie den Pegel des Kopfhörerausgangs ein.

VORSICHT

Regeln Sie den Pegel vollständig herunter, bevor Sie einen Kopfhörer anschließen. Andernfalls kann es zu plötzlichen, extrem lauten Geräuschen kommen, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

14 PHONES-Buchse

Mit dieser Klinkenbuchse können Sie Ihren Kopfhörer verbinden. Um Kopfhörer mit Miniklinkenstecker anzuschließen, verwenden Sie einen geeigneten Adapter.

15 MULTI JOG-Rad (ENTER-Taste)

Dieses Bedienelement dient sowohl als Jog-Rad, das Sie drehen können, als auch als Eingabetaste, wenn Sie darauf drücken.

Funktionen als Rad:

Beim Erstellen eines Wiedergabeprogramms wählen Sie damit die Titel aus, die dem Programm hinzugefügt werden sollen.

Innerhalb des Menüs dient es zum Auswählen von Menüeinträgen oder Einstellungen.

Beim Eingeben von Namen wählen Sie damit die gewünschten Zeichen aus.

Beim Editieren dient es zum Auswählen von Bearbeitungsschritten.

In allen übrigen Betriebsarten verwenden Sie das Rad zum Aufsuchen von Titeln.

Funktionen als ENTER-Taste:

Beim Erstellen eines Wiedergabeprogramms bestätigen Sie durch einen Druck auf das Rad den ausgewählten Titel.

Innerhalb des Menüs bestätigen Sie die Auswahl von Menüeinträgen und Menüeinstellungen.

Beim Eingeben von Namen bestätigen Sie die ausgewählten Zeichen.

Beim Editieren dient es zum Bestätigen eines Bearbeitungsvorgangs.

16 EDIT/INS-Taste

Mit dieser Taste rufen Sie den Editiermodus auf oder verlassen ihn wieder (siehe „7 – Editieren“ auf Seite 27).

Bei der Namenseingabe fügen Sie mit dieser Taste ein Leerzeichen an der Cursorposition ein (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

17 PLAY MODE/DEL-Taste

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste schalten Sie zwischen den verfügbaren Wiedergabearten um: fortlaufende Wiedergabe, programmierte Wiedergabe (Program) und Zufallswiedergabe (Random) (siehe „Wiedergabearten“ auf Seite 19). Die gewählte

Wiedergabeart bleibt auch nach dem Ausschalten des Decks aktiv.

Bei der Namenseingabe löschen Sie mit dieser Taste das Zeichen an der Cursorposition (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

18 Sprungtasten ◀◀/▶▶

Drücken Sie diese Tasten, um das Audiomaterial während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft rückwärts (◀◀) bzw. vorwärts (▶▶) zu durchsuchen.

Wenn die Gruppenwiedergabefunktion aktiviert ist, wählen Sie mit diesen Tasten bei gestoppter Wiedergabe die gewünschte Gruppe aus (siehe „Gruppenwiedergabe“ auf Seite 22).

Während der Eingabe von Namen bewegen Sie mit diesen Tasten den Cursor vor und zurück (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

19 STOP-Taste

Mit dieser Taste stoppen Sie die Aufnahme oder Wiedergabe.

Wenn Sie die Taste bei bereits gestoppter Wiedergabe drücken, wird ein gegebenenfalls vorhandenes Wiedergabeprogramm gelöscht (siehe „Programmierte Wiedergabe“ auf Seite 20).

Während der Eingabe von Namen dient die Taste dazu, den Vorgang abzubrechen und den Eingabemodus ohne Änderungen zu verlassen (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

20 PLAY-Taste

Wenn das Laufwerk gestoppt ist oder sich in Wiedergabebereitschaft befindet, starten Sie mit dieser Taste die Wiedergabe.

Wenn sich das Laufwerk in Aufnahmebereitschaft befindet, startet die Taste die Aufnahme.

21 READY-Taste

Während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk versetzen Sie das Deck mit dieser Taste in Wiedergabebereitschaft.

Während der Aufnahme versetzen Sie das Deck mit dieser Taste zurück in Aufnahmebereitschaft.

22 RECORD-Taste

Wenn eine beispielbare MD eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist, versetzen Sie das Deck mit dieser Taste in Aufnahmebereitschaft. Während der Aufnahmebereitschaft können Sie das Eingangssignal abhören.

Wenn Sie die Taste während der Aufnahme drücken, erzeugen Sie einen neuen Titel mit der nächsthöheren Titelnummer (siehe „Automatische und manuelle Titelunterteilung“ auf Seite 24).

Auch wenn keine MD eingelegt ist, können Sie mit dieser Taste das Eingangssignal abhören, das an der Kopfhörerbuchse und den rückseitigen Ausgängen ausgegeben wird (siehe „Das Eingangssignal abhören“ auf Seite 23).

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

②③ **SYNC-Taste**

Schaltet die Sync-Aufnahme-Funktion ein/aus (siehe „Sync-Aufnahme“ auf Seite 26).

②④ **INPUT SELECT-Taste**

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste wählen Sie den gewünschten Eingang und damit die Aufnahmequelle:

OPTICAL: optischer Digitaleingang

COAXIAL: koaxialer Digitaleingang

ANALOG (stetig): unsymmetrischer Analogeingang (Cinchbuchsen)

ANALOG (blinkt): symmetrischer Analogeingang (XLR-Buchsen, nur MD-02B)

Näheres hierzu siehe „Das Eingangssignal wählen“ auf Seite 23.

②⑤ **Computertastatur-Anschluss (KEYBOARD)**

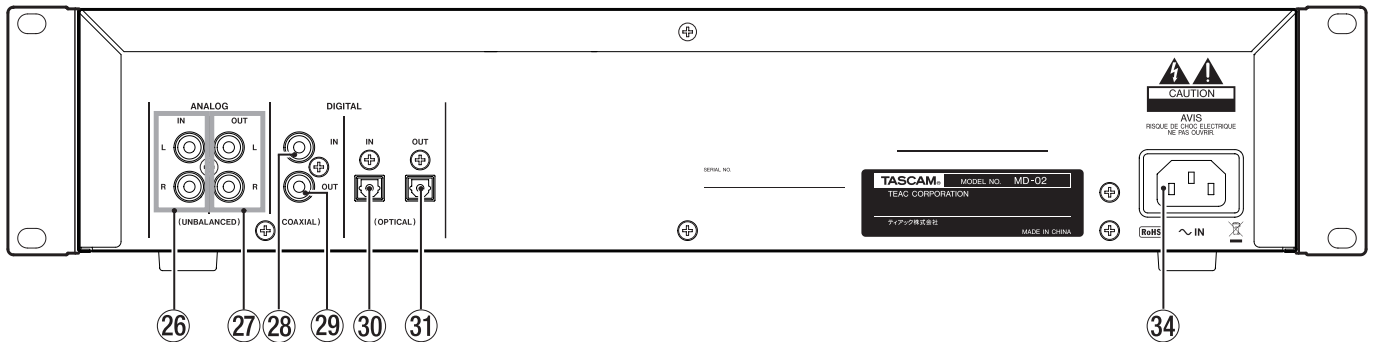
Diese PS/2-Buchse dient zum Anschluss einer IBM-PC-kompatiblen Computertastatur.

In der Voreinstellung erwartet das Deck eine Tastatur mit japanischer Zeichenbelegung. Da westliche Tastaturen ein anderes Layout verwenden, müssen Sie die entsprechende Einstellung im Menü ändern, wenn Sie beispielsweise eine deutschsprachige Tastatur anschließen (siehe „Das Tastaturlayout festlegen“ auf Seite 32).

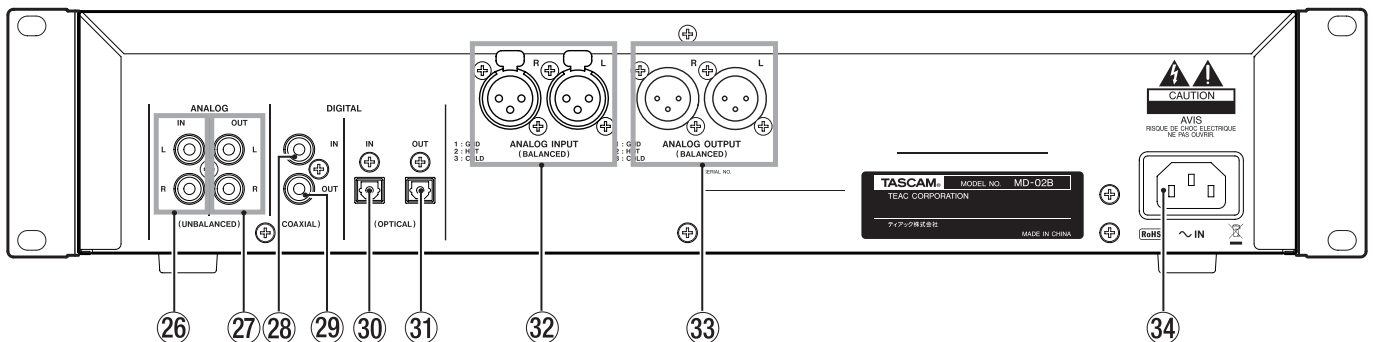
2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Geräterückseite

MD-02



MD-02B



26 ANALOG IN L/R (UNBALANCED)

Unsymmetrisches, analoges Lineeingangspaar (Cinchbuchsen) mit einem nominalen Eingangspegel von -10 dBV.

27 ANALOG OUT L/R (UNBALANCED)

Unsymmetrisches, analoges Lineausgangspaar (Cinchbuchsen) mit einem nominalen Ausgangspegel von -10 dBV.

An diesen Buchsen wird das gewählte Eingangssignal während der Aufnahme, der Aufnahmebereitschaft und beim Abhören ausgegeben.

28 DIGITAL IN (COAXIAL)

Koaxialer Digitaleingang nach IEC 60958-3 (SPDIF). Da das Deck mit einem Abtastratenwandler ausgestattet ist, können neben Signalen mit der Standardabtastrate von $44,1$ kHz auch Digitalsignale mit 32 oder 48 kHz verarbeitet werden.

29 DIGITAL OUT (COAXIAL)

Koaxialer Digitalausgang nach IEC 60958-3 (SPDIF). An dieser Buchse wird das gewählte Eingangssignal während der Aufnahme, der Aufnahmebereitschaft und beim Abhören ausgegeben. Bei einer digitalen Eingangsquelle wird das Signal ohne Beeinflussung durchgeschleift.

30 DIGITAL IN (OPTICAL)

Optischer Digitaleingang nach IEC 60958-3 (SPDIF). Da das Deck mit einem Abtastratenwandler ausgestattet ist, können neben Signalen mit der Standardabtastrate von $44,1$ kHz auch Digitalsignale mit 32 oder 48 kHz verarbeitet werden.

31 DIGITAL OUT (OPTICAL)

Optischer Digitalausgang nach IEC 60958-3 (SPDIF).

An dieser Buchse wird das gewählte Eingangssignal während der Aufnahme, der Aufnahmebereitschaft und beim Abhören ausgegeben. Bei einer digitalen Eingangsquelle wird das Signal ohne Beeinflussung durchgeschleift.

32 ANALOG INPUT (BALANCED) (nur MD-02B)

Symmetrisches, analoges Eingangspaar (XLR-Buchsen) mit einem nominalen Eingangspegel von $+4$ dBu. (1 = Masse, 2 = heiß, 3 = kalt)

33 ANALOG OUTPUT (BALANCED) (nur MD-02B)

Symmetrisches, analoges Ausgangspaar (XLR-Buchsen) mit einem nominalen Ausgangspegel von $+4$ dBu. (1 = Masse, 2 = heiß, 3 = kalt)

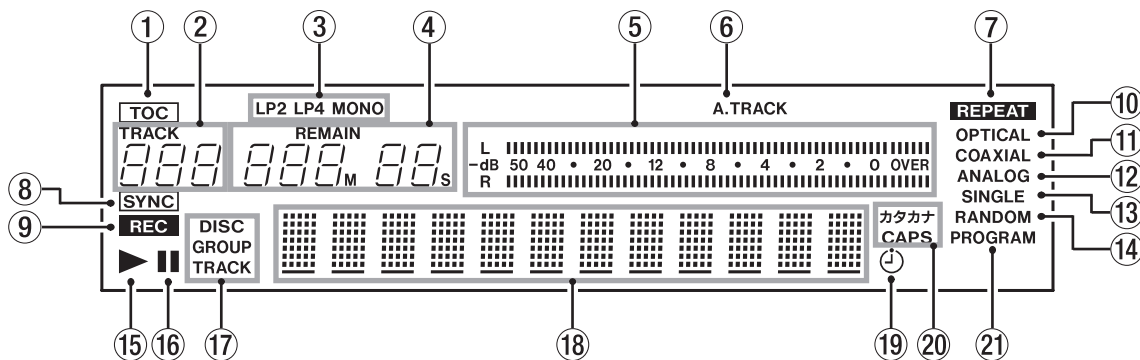
An diesen Buchsen wird das gewählte Eingangssignal während der Aufnahme, der Aufnahmebereitschaft und beim Abhören ausgegeben.

34 Netztanschluss (~ IN)

Verbinden Sie das beiliegende Netzanschlusskabel mit diesem Anschluss.

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Das Display



① TOC

Erscheint, wenn Änderungen am Inhaltsverzeichnis (U-TOC) noch nicht auf die MD geschrieben wurden. Blinkt, während die Daten auf die MD geschrieben werden.

② Titelnummernanzeige

Zeigt die Nummer des gewählten oder wiedergegebenen Titels an.

③ Displayzeichen für den Aufnahmemodus (LP2, LP4, MONO)

Zeigen den gewählten Aufnahmemodus an. Im normalen Stereomodus erscheint kein Displayzeichen. Während der Wiedergabe zeigen die Displayzeichen den Modus an, mit dem die MD aufgenommen wurde.

④ Laufzeitanzeige

Zeigt die verstrichene oder die verbleibende Spiel- oder Aufnahmezeit an. Das Displayzeichen REMAIN zeigt an, dass die verbleibende Zeit angezeigt wird. Die Laufzeitanzeige zeigt Minuten (3 Stellen) und Sekunden (2 Stellen) an.

⑤ Pegelanzeigen

Anhand der Pegelanzeigen können Sie den Wiedergabepegel oder Aufnahmepegel überwachen.

⑥ A.TRACK

Erscheint, wenn die Auto-Track-Funktion aktiviert ist. Das Displayzeichen blinkt während der Aufnahme oder Aufnahmebereitschaft, wenn die Auto-Track-Funktion intervallgesteuert arbeitet (Einstellung Time).

⑦ REPEAT

Erscheint, wenn die wiederholte Wiedergabe aktiv ist.

⑧ SYNC

Erscheint, wenn die Sync-Aufnahme aktiv ist.

⑨ REC

Erscheint während der Aufnahme oder Aufnahmebereitschaft.

⑩ OPTICAL

Erscheint, wenn als Eingangsquelle der optische Digitaleingang (OPTICAL) gewählt ist.

⑪ COAXIAL

Erscheint, wenn als Eingangsquelle der koaxiale Digitaleingang (COAXIAL) gewählt ist.

⑫ ANALOG

Erscheint, wenn als Eingangsquelle der unsymmetrische Analogeingang (**UNBALANCED**) gewählt ist. Das Displayzeichen blinkt, wenn der symmetrische Analogeingang (**BALANCED**, nur MD-02B) gewählt ist.

⑬ SINGLE

Erscheint, wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist.

⑭ RANDOM

Erscheint, wenn die Zufallswiedergabe aktiv ist.

⑮ ▶

Erscheint während der Aufnahme oder Wiedergabe.

⑯ ||

Erscheint während der Aufnahme- oder Wiedergabebereitschaft (Pause).

⑰ Displayzeichen DISC, GROUP, TRACK

DISC erscheint, wenn eine MD eingelegt, aber die Wiedergabe gestoppt ist.

GROUP zeigt an, dass die Gruppenwiedergabefunktion aktiv ist.

TRACK erscheint während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft.

⑱ Alphanumerische Anzeige

In diesem Anzeigefeld erscheinen Informationen zur MD und zum aktuellen Titel sowie Menüeinträge, Betriebshinweise und sonstige Informationen.

⑲ ⌚

Dieses Displayzeichen erscheint, wenn die Timer-Wiedergabe eingeschaltet ist. Es blinkt, wenn die Funktion aktiv, aber keine MD eingelegt ist.

⑳ カタカナ, CAPS

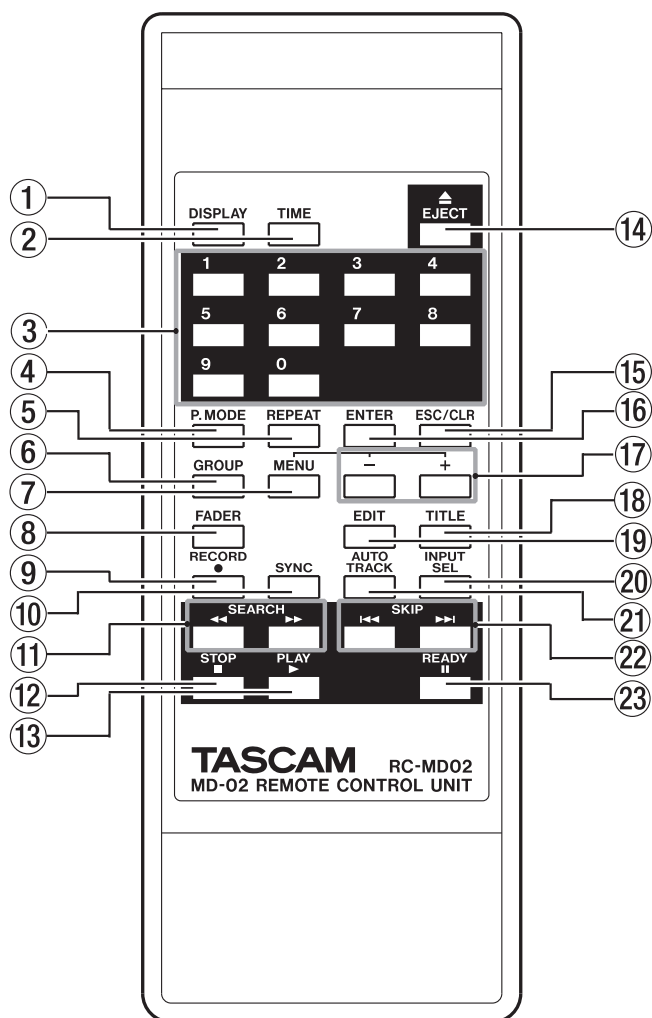
Diese Displayzeichen zeigen an, ob die Namenseingabe mit japanischen Schriftzeichen bzw. Großbuchstaben (CAPS) erfolgt. Wenn Sie Kleinbuchstaben eingeben, erscheint kein Displayzeichen.

㉑ PROGRAM

Erscheint, wenn die programmierte Wiedergabe aktiv ist.

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Die Fernbedienung



① DISPLAY

Bei gestopptem Laufwerk zeigen Sie mit dieser Taste den Namen der eingelegten MD an. Wenn Sie die Taste während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft drücken, erscheint der Name des aktuellen Titels auf dem Display (siehe „Laufzeit- und Textinformationen anzeigen“ auf Seite 22).

Beim Eingeben von Namen schalten Sie mit dieser Taste zwischen Groß- und Kleinbuchstaben und japanischen Schriftzeichen um.

② TIME

Schaltet zwischen den verschiedenen Laufzeitanzeige-modi um (siehe „Laufzeit- und Textinformationen anzeigen“ auf Seite 22).

Die Einstellung für den Laufzeitanzeigemodus bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.

③ Zifferntasten

Dienen zum Eingeben von Titelnnummern.

④ P.MODE

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste schalten Sie zwischen den verfügbaren Wiedergabearten um: fortlaufende Wiedergabe, programmierte Wiedergabe

(Program) und Zufallswiedergabe (Random) (siehe „Wiedergabearten“ auf Seite 19).

Die gewählte Wiedergabeart bleibt auch nach dem Ausschalten des Decks aktiv.

⑤ REPEAT

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste schalten Sie zwischen den verfügbaren Arten der wiederholten Wiedergabe um (siehe „Wiederholte Wiedergabe“ auf Seite 20).

Die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.

Anmerkung

- Wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist und Sie die **STOP**-Taste drücken, schaltet das Deck in die Betriebsart „Alle Titel wiederholen“.
- Wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist und Sie schalten das Deck aus, ist nach dem Einschalten ebenfalls die Betriebsart „Alle Titel wiederholen“ aktiv.

⑥ GROUP

Mit dieser Taste schalten Sie die Gruppenwiedergabe-funktion ein oder aus (siehe „Gruppenwiedergabe“ auf Seite 22).

⑦ MENU

Mit dieser Taste rufen Sie das Menü auf (siehe „4 – Das Menü nutzen“ auf Seite 17).

⑧ FADER

Wenn sich das Deck in Aufnahmebereitschaft befindet, können Sie mit dieser Taste die Aufnahme einblenden. Wenn Sie die Taste während der Aufnahme drücken, wird die Aufnahme ausgeblendet (siehe „Die Aufnahme ein- und ausblenden“ auf Seite 25).

⑨ RECORD

Wenn eine beispielbare MD eingelegt und die Wiedergabe gestoppt ist, versetzen Sie das Deck mit dieser Taste in Aufnahmebereitschaft. Während der Aufnahmebereitschaft können Sie das Eingangssignal abhören.

Wenn Sie die Taste während der Aufnahme drücken, erzeugen Sie einen neuen Titel mit der nächsthöheren Titelnummer (siehe „Automatische und manuelle Titelunterteilung“ auf Seite 24).

Auch wenn keine MD eingelegt ist, können Sie mit dieser Taste das Eingangssignal abhören, das an der Kopfhörerbuchse und den rückseitigen Ausgängen ausgegeben wird (siehe „Das Eingangssignal abhören“ auf Seite 23).

⑩ SYNC

Schaltet die Sync-Aufnahme-Funktion ein/aus (siehe „Sync-Aufnahme“ auf Seite 26).

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

11 SEARCH ◀◀/▶▶

Drücken Sie diese Tasten, um das Audiomaterial während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft rückwärts (◀◀) bzw. vorwärts (▶▶) zu durchsuchen.

Wenn die Gruppenwiedergabefunktion aktiviert ist, wählen Sie mit diesen Tasten bei gestoppter Wiedergabe die gewünschte Gruppe aus (siehe „Gruppenwiedergabe“ auf Seite 22).

Beim Eingeben von Namen bewegen Sie mit diesen Tasten den Cursor vor und zurück (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

12 STOP

Mit dieser Taste stoppen Sie die Aufnahme oder Wiedergabe.

Bei gestoppter Wiedergabe dient die Taste dazu, ein Wiedergabeprogramm vollständig zu löschen (siehe „Programmierte Wiedergabe“ auf Seite 20).

Während der Eingabe von Namen dient die Taste dazu, den Vorgang abubrechen und den Eingabemodus ohne Änderungen zu verlassen (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

13 PLAY

Wenn das Laufwerk gestoppt ist oder sich in Wiedergabebereitschaft befindet, starten Sie mit dieser Taste die Wiedergabe.

Wenn sich das Laufwerk in Aufnahmebereitschaft befindet, startet die Taste die Aufnahme.

14 EJECT

Dient zum Auswerfen der MD.

15 ESC/CLR

Innerhalb des Menüs gehen Sie mit dieser Taste eine Menüebene zurück bzw. nach oben (siehe „4 – Das Menü nutzen“ auf Seite 17).

Während der Eingabe von Titelnummern können Sie mit dieser Taste die aktuelle Titelnummer löschen.

Beim Erstellen eines Wiedergabeprogramms entfernen Sie mit dieser Taste den aktuellen Titel aus dem Programm.

Beim Eingeben von Namen dient die Taste zum Löschen des Zeichens an der Cursorposition.

16 ENTER

Beim Erstellen eines Wiedergabeprogramms bestätigen Sie mit dieser Taste den ausgewählten Titel.

Innerhalb des Menüs dient die Taste zum Aufrufen von Menüeinträgen oder Bestätigen von Einstellungen.

Beim Eingeben von Namen bestätigen Sie mit dieser Taste das eingegebene Zeichen.

Beim Editieren dient die Taste zum Bestätigen eines Bearbeitungsvorgangs.

17 -/+

Innerhalb des Menüs wählen Sie mit diesen Tasten Menüeinträge aus oder ändern Einstellungen (siehe „4 – Das Menü nutzen“ auf Seite 17).

18 TITLE

Mit dieser Taste rufen Sie den Eingabemodus für MD- oder Titelnamen auf oder verlassen ihn wieder (siehe „Namen eingeben“ auf Seite 27).

19 EDIT

Mit dieser Taste rufen Sie den Editiermodus auf oder verlassen ihn wieder (siehe „7 – Editieren“ auf Seite 27).

20 INPUT SEL

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste wählen Sie den gewünschten Eingang und damit die Aufnahmequelle:

OPTICAL: optischer Digitaleingang

COAXIAL: koaxialer Digitaleingang

ANALOG (stetig leuchtend): unsymmetrischer Analogeingang (Cinchbuchsen)

ANALOG (blinkt): symmetrischer Analogeingang (XLR-Buchsen, nur MD-02B)

Näheres hierzu siehe „Das Eingangssignal wählen“ auf Seite 23.

21 AUTO TRACK

Mit dieser Taste schalten Sie die Auto-Track-Funktion ein oder aus (siehe „Automatische und manuelle Titelunterteilung“ auf Seite 24).

22 SKIP ◀◀/▶▶

Beim Erstellen eines Wiedergabeprogramms wählen Sie mit diesen Tasten die Titel aus, die dem Programm hinzugefügt werden sollen.

Innerhalb des Menüs dienen diese Tasten zum Auswählen von Menüeinträgen oder Einstellungen.

Beim Eingeben von Namen wählen Sie mit den Tasten die gewünschten Zeichen aus.

Beim Editieren dienen die Tasten zum Auswählen von Bearbeitungsschritten.

In allen anderen Betriebsarten dienen die Tasten zum Aufsuchen von Titeln.

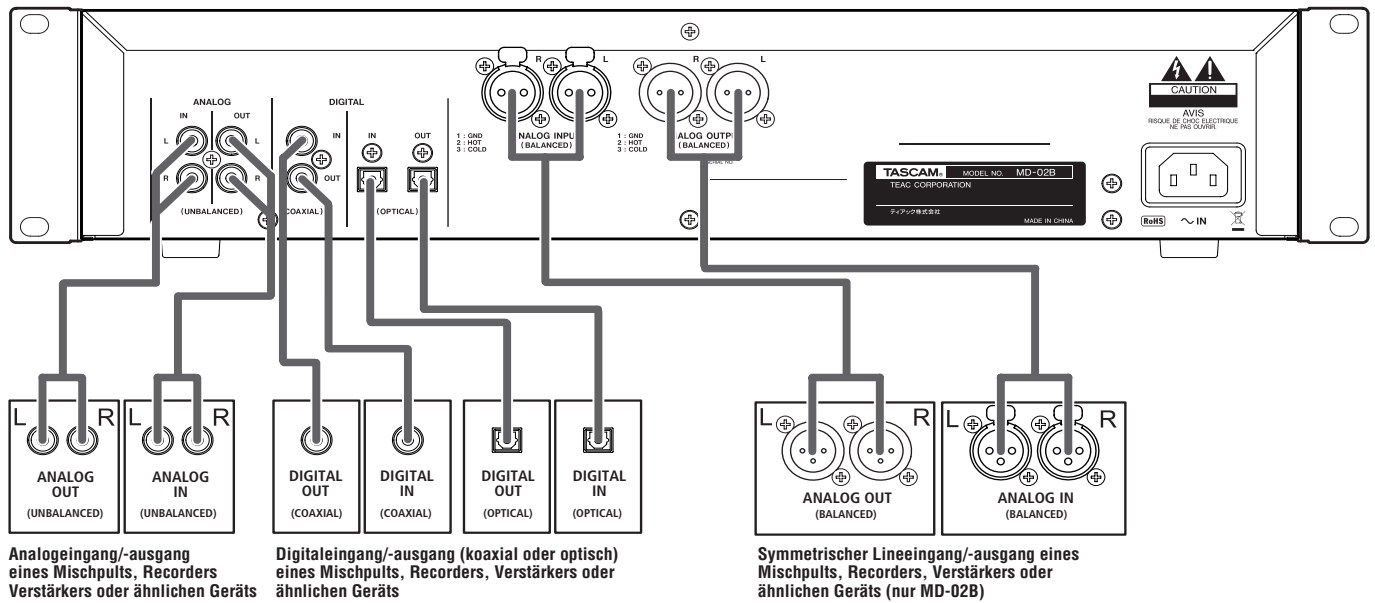
23 READY

Während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk versetzen Sie das Deck mit dieser Taste in Wiedergabebereitschaft.

Wenn Sie sie während der Aufnahme drücken, wird die Aufnahme unterbrochen und das Deck geht wieder in Aufnahmebereitschaft.

3 – Vorbereitende Schritte

Audioverbindungen herstellen



VORSICHT

Um Hörschäden und Schäden an Lautsprechern vorzubeugen, schalten Sie die Stromversorgung erst ein, wenn alle Verbindungen hergestellt sind.

Wichtig

- Bevor Sie das Deck mit anderen Geräten verbinden, lesen Sie sich die zugehörigen Benutzerhandbücher durch. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass alle Verbindungen korrekt hergestellt werden.
- Bündeln Sie Cinchkabel nicht mit Netz- oder Lautsprecherkabeln. Dies kann die Audioqualität beeinträchtigen oder Störgeräusche hervorrufen.

Anmerkung

Audiokabel gehören nicht zum Lieferumfang.

■ Analoge Audiogeräte anschließen

Analoge Stereoverstärker, Mischpulte, Rekorder und andere Geräte können Sie mit den analogen Lineeingängen und -ausgängen des MD-02/MD-02B verbinden.

■ Digitale Audiogeräte anschließen

Digitale Stereoverstärker, Mischpulte, Rekorder und andere Geräte können Sie mit den Digitaleingängen und -ausgängen des MD-02/MD-02B verbinden.

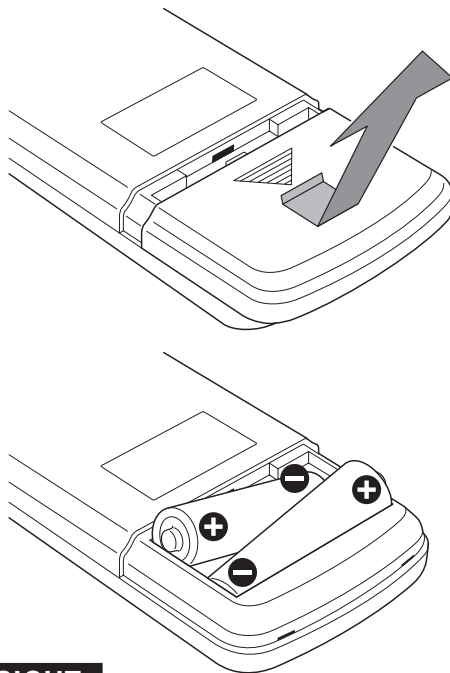
Anmerkung

Da das Deck mit einem Abtaststratenwandler ausgestattet ist, können Sie auch digitale Signale aufnehmen, die eine Abtastrate von 32 oder 48 kHz aufweisen und somit nicht der Standardabtastrate von MDs (44,1 kHz) entsprechen.

3 – Vorbereitende Schritte

Hinweise zur Fernbedienung

Batterien einlegen



VORSICHT

Bei unsachgemäßem Gebrauch von Batterien können diese auslaufen, bersten oder anderweitig beschädigt werden. Beachten Sie die auf die Batterien aufgedruckten Warnhinweise sowie die Hinweise auf Seite 3 dieses Handbuchs.

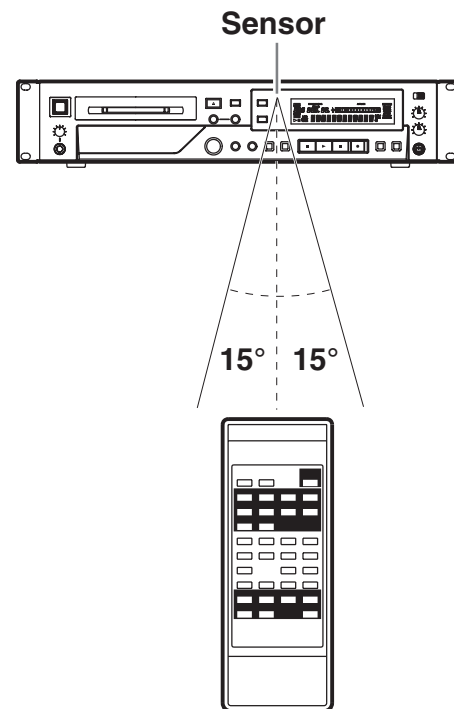
- 1 Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Rückseite.
- 2 Legen Sie zwei Batterien des Typs AAA ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
- 3 Schließen Sie die Batteriefachabdeckung.

Die Batterien ersetzen

Ersetzen Sie beide Batterien, wenn die Reichweite der Fernbedienung abnimmt oder das Gerät nicht mehr richtig auf Tasteneingaben reagiert.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Nutzung der Fernbedienung

- Die Verwendung der Fernbedienung in der Nähe anderer Geräte, die über Infrarotsignale ferngesteuert werden können, kann bei diesen Geräten zu ungewollten Reaktionen oder Fehlfunktionen führen.
- Die Fernbedienung funktioniert innerhalb des folgenden Bereichs:



Maximale Reichweite

Fernbedienung in gerader Linie vor dem Sensor: 7 Meter

Fernbedienung um 15 Grad links/rechts versetzt: 7 Meter

Steuereingaben der Fernbedienung verhindern

Wenn Sie zwei oder mehr MD-02/MD-02B gleichzeitig betreiben, können Sie im Menü festlegen, dass eines der Geräte nicht von der Fernbedienung angesprochen werden kann (mit Ausnahme einiger weniger Tasten). Auf diese Weise verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Auslösen von Funktionen.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **IR REMOTE?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **Disable** (Fernbedienung: +/-).
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Anmerkung

- Das Gerät reagiert weiterhin auf die Tasten **MENU**, **-**, **+**, **ENTER** und **ESC/CLR** der Fernbedienung.
- Um das Gerät wieder mit der Fernbedienung ansprechen zu können, gehen Sie in der oben beschriebenen Weise vor und wählen in Schritt 4 die Option **Enable**.

4 – Das Menü nutzen

Das Menü ermöglicht Ihnen den Zugriff auf verschiedene Einstellungen des MD-02/MD-02B. In diesem Kapitel erfahren Sie, wie das Menü aufgebaut ist und wie Sie es nutzen.

Aufbau des Menüs

Menüeintrag	Funktion	Einstellmöglichkeiten	Nähere Informationen	Seite
REC MODE?	Aufnahmemodus wählen	<u>ST</u> /MONO/LP2/LP4	Den Aufnahmemodus wählen	Seite 23
A_TRK?	Auto-Track-Funktion (automatische Titelunterteilung) einstellen	<u>OFF</u> /Level/Time	Automatische und manuelle Titelunterteilung	Seite 24
A_TRK TIME?	Zeitintervall für die Auto-Track-Funktion festlegen	1–10 Minuten in Schritten von einer Minute, <u>5 Minuten</u>	Automatische und manuelle Titelunterteilung	Seite 24
REC VOLUME?	Eingangspegel anpassen	–∞, –48 bis +12 dB, <u>0 dB</u>	Den Aufnahmepegel anpassen	Seite 24
FADE IN?	Einblendzeit festlegen	1–10 Sekunden in Schritten von einer Sekunde, <u>3 Sekunden</u>	Die Aufnahme ein- und ausblenden	Seite 25
FADE OUT?	Ausblendzeit festlegen	1–10 Sekunden in Schritten von einer Sekunde, <u>3 Sekunden</u>	Die Aufnahme ein- und ausblenden	Seite 25
GROUP?	Die Gruppenwiedergabefunktion ein-/ausschalten	ON/ <u>OFF</u>	Gruppenwiedergabe	Seite 22
KEYBOARD?	Das Layout einer angeschlossenen Tastatur festlegen	<u>JP</u> /US	Das Tastaturlayout festlegen	Seite 32
IR REMOTE?	Steuereingaben der Fernbedienung zulassen/verhindern	<u>Enable</u> /Disable 1)	Steuereingaben der Fernbedienung verhindern	Seite 16
F_PRESET?	Einstellungen auf die Voreinstellungen zurücksetzen	2)	Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen	Seite 33
PLAY_TIME?	Aufgelaufene Gesamtspielzeit anzeigen		Informationen zur Betriebsdauer anzeigen	Seite 33
REC_TIME?	Aufgelaufene Gesamtaufnahmezeit anzeigen		Informationen zur Betriebsdauer anzeigen	Seite 33

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

1) Die Tasten **MENU**, **+**, **–**, **ENTER** und **ESC/CLR** funktionieren auch, wenn Sie die sonstigen Steuereingaben der Fernbedienung deaktiviert haben.

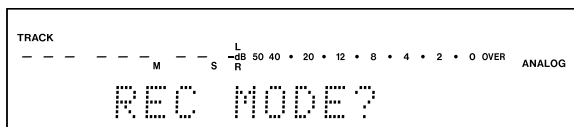
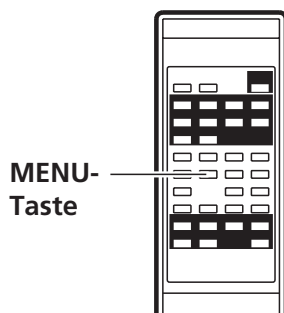
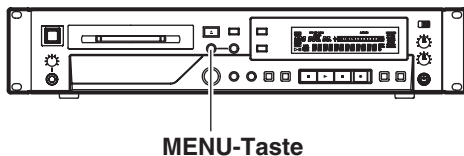
2) Ausgenommen die gespeicherten Werte für PLAY_TIME und REC_TIME.

4 – Das Menü nutzen

Grundsätzliches zur Bedienung des Menüs

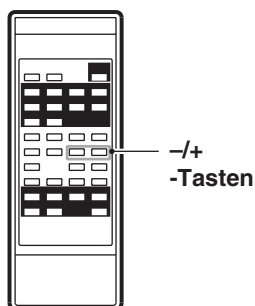
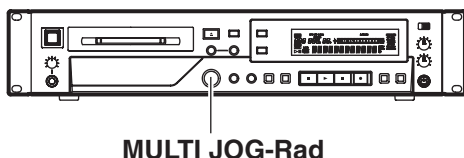
1 Drücken Sie die MENU-Taste.

Auf dem Display erscheinen die wählbaren Menüeinträge. Der zuletzt aufgerufene Menüeintrag ist vorgewählt.



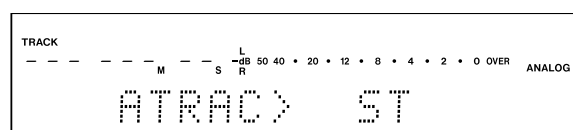
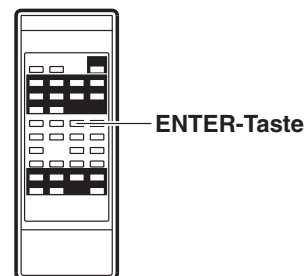
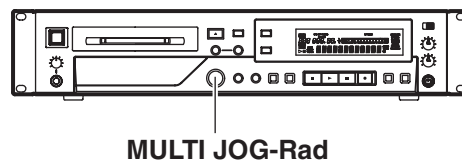
Um von der Menüansicht zur Standardansicht zurückzukehren, drücken Sie erneut die **MENU**-Taste.

2 Wählen Sie mithilfe des Rads den gewünschten Menüeintrag (Fernbedienung: +/-).



3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER), um den Menüeintrag aufzurufen.

Die gewünschte Menüoption erscheint zusammen mit der aktuellen Einstellung. Um die Einstellung zu ändern, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.



4 Ändern Sie die Einstellung mithilfe des Rads auf den gewünschten Wert (Fernbedienung: +/-).

5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER), um die geänderte Einstellung zu übernehmen.

Das Display kehrt zur Standardansicht zurück.

Anmerkung

- Drücken Sie die **ESCAPE**-Taste (Fernbedienung: **ESC/CLR**), um von einem Menüeintrag zur Menüauswahl zurückzukehren.
- Manche Menüeinträge, etwa die Anzeige der Gesamtspielzeit, haben einen rein informativen Charakter und enthalten keine veränderbaren Einstellungen.
- Vergessen Sie nicht, die Änderung einer Einstellung durch einen Druck auf das Rad oder die **ENTER**-Taste der Fernbedienung zu bestätigen.
- Um abzubrechen und das Menü ohne Änderungen zu verlassen, drücken Sie die **MENU**-Taste.
- Wenn Sie unter **IR REMOTE?** die Option **Disable** wählen, ignoriert das Gerät mit Ausnahme einiger weniger Tasten die Steuersignale der Fernbedienung. In der Einstellung **Enable** reagiert das Gerät auf alle Tasten der Fernbedienung.

Abhören über Kopfhörer

Verbinden Sie Ihren Kopfhörer mit der **PHONES-Buchse** unterhalb der **POWER-Taste**, und passen Sie den **Abhörpegel** mit dem **PHONES-Regler** an.

VORSICHT

Stellen Sie den **Abhörpegel** nicht zu hoch ein, wenn Sie über **Kopfhörer** abhören. **Hohe Lautstärkepegel** können schon nach **relativ kurzer Zeit** Ihr **Gehör** schädigen.

Abspielbare MDs

Das Deck ist in der Lage, Audio-MDs wiederzugeben, die in einem der Aufnahmemodi **ST** (Stereo), **LP2**, **LP4** oder **MONO** erstellt wurden.

Wiedergabearten

Der MD-02/MD-02B verfügt über drei verschiedene Wiedergabearten. Die gegenwärtig gewählte Wiedergabeart wird auf dem Display angezeigt.

- Normale (fortlaufende) Wiedergabe: kein Displayzeichen
- Programmierte Wiedergabe: Displayzeichen **PROGRAM**
- Zufallswiedergabe: Displayzeichen **RANDOM**

Drücken Sie wiederholt die **PLAY MODE-Taste** (Fernbedienung: **P.MODE**), um zwischen den Wiedergabearten umzuschalten, und zwar in der folgenden Reihenfolge: Fortlaufende Wiedergabe, programmierte Wiedergabe und Zufallswiedergabe.



Sofern nichts anderes angegeben ist, gehen wir in diesem Handbuch davon aus, dass die normale (fortlaufende) Wiedergabe aktiv ist.

Anmerkung

- Sie können die Wiedergabeart wechseln, wenn das Laufwerk gestoppt oder keine MD eingelegt ist. Während der Wiedergabe, Aufnahme oder Aufnahme-/Wiedergabebereitschaft lässt sich die Wiedergabeart nicht ändern.
- Solange die Gruppenwiedergabefunktion aktiv ist, kann die Zufallswiedergabe nicht gewählt werden (siehe „Gruppenwiedergabe“ auf Seite 22).

Grundlegende Wiedergabefunktionen

- 1 Drücken Sie die **POWER-Taste**, um den MD-02/MD-02B einzuschalten.

Auf dem Display erscheint die Meldung **NO DISC**.

- 2 Führen Sie eine MD mit der durch einen Pfeil markierten Seite voran in den Schacht ein, wobei die bedruckte Seite nach oben weist.

Die MD wird eingelesen und auf dem Display erscheinen der Name der MD (sofern vorhanden) sowie die Gesamtzahl der Titel und die Gesamtspielzeit.

- 3 Drücken Sie die **PLAY-Taste**.

Das Displayzeichen ► erscheint und der erste Titel wird wiedergegeben. Links oben auf dem Display erscheint die Nummer des aktuellen Titels.

- Die Wiedergabe stoppen
Drücken Sie die **STOP-Taste**.

- Die Wiedergabe vorübergehend anhalten (Pause)

Drücken Sie die **READY-Taste**.

Das Displayzeichen || erscheint und das Deck geht in Wiedergabebereitschaft. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut die **PLAY-Taste**.

- Die MD auswerfen
Drücken Sie die **EJECT-Taste**.

- Einen bestimmten Titel wiedergeben

Auf dem Deck drehen Sie das Rad, um einen bestimmten Titel aufzusuchen.

Wenn Sie die Fernbedienung nutzen, suchen Sie den gewünschten Titel mit den Sprungtasten **SKIP** (◀◀/▶▶) auf oder geben die Titelnummer direkt mit den Zifferntasten ein (siehe „Titel aufsuchen“ weiter unten).

Titel aufsuchen

- Titelweise vorwärts/rückwärts springen

- 1 Um jeweils einen Titel vor- oder zurückzuspringen, nutzen Sie das Rad oder die Sprungtasten **SKIP** (◀◀/▶▶) der Fernbedienung.

- 2 Wenn Sie den gewünschten Titel gewählt haben, drücken Sie die **PLAY-Taste**, um die Wiedergabe zu starten.

Um den Titel nicht sofort wiederzugeben, sondern zunächst auf Pause zu schalten, können Sie auch die **READY-Taste** drücken.

Um zum Beginn des aktuellen Titels zurückzukehren, drücken Sie die Sprungtaste ◀◀ einmal. Um zu einem davor liegenden Titel zurückzuspringen, drücken Sie die Taste ◀◀ wiederholt.

- Einen Titel anhand der Titelnummer aufsuchen

- 1 Nutzen Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung, um die Nummer des gewünschten Titels direkt einzugeben.

5 – Wiedergeben

Bei zwei- oder mehrstelligen Titelnummern geben Sie die einzelnen Stellen einfach hintereinander von links nach rechts ein.

Beispiele:

Titel 9: Drücken Sie **9**

Titel 12: Drücken Sie **1**, gefolgt von **2**

Titel 103: Drücken Sie **1**, gefolgt von **0** und schließlich **3**

- 2 Wenn Sie die Nummer des gewünschten Titels eingegeben haben, drücken Sie die **PLAY**-Taste, um die Wiedergabe zu starten.

Um den Titel nicht sofort wiederzugeben, sondern zunächst auf Pause zu schalten, können Sie auch die **READY**-Taste drücken.

Titel durchsuchen

Während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft können Sie den Titel nach einer bestimmten Passage innerhalb des Titels durchsuchen.

Nutzen Sie hierzu die Tasten **<</>>** auf dem Gerät oder die **SEARCH**-Tasten **<</>>** auf der Fernbedienung.

Wiederholte Wiedergabe

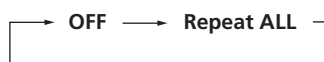
Folgende Arten der wiederholten Wiedergabe stehen zur Auswahl:

- Wiederholte Wiedergabe ausgeschaltet: Displayzeichen REPEAT nicht sichtbar
- Alle Titel wiederholen: Displayzeichen REPEAT
- Einzeltitelwiederholung: Displayzeichen REPEAT und SINGLE

Drücken Sie während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft die **REPEAT**-Taste, um zwischen den verschiedenen Arten der wiederholten Wiedergabe umzuschalten, und zwar in der Reihenfolge: Funktion ausgeschaltet, Wiederholung aller Titel und Einzeltitelwiederholung.



Wenn die Wiedergabe gestoppt ist, schalten Sie mit der **REPEAT**-Taste die wiederholte Wiedergabe aller Titel ein und aus.



Kombinieren Sie diese Funktion mit der programmierten Wiedergabe oder der Zufallswiedergabe, um so die von Ihnen programmierte oder die zufällige Abfolge wiederholt wiederzugeben.

Anmerkung

- Wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist und Sie die **STOP**-Taste drücken, schaltet das Deck in die Betriebsart „Alle Titel wiederholen“.
- Wenn die Einzeltitelwiederholung aktiv ist und Sie schalten das Deck aus, ist nach dem Einschalten ebenfalls die Betriebsart „Alle Titel wiederholen“ aktiv.

Timer-Wiedergabe

Mithilfe einer im Handel erhältlichen Zeitschaltuhr können Sie das Deck zeitgesteuert einschalten. Die Timer-Wiedergabe-Funktion sorgt dafür, dass die Wiedergabe automatisch startet, sobald das Gerät mit Strom versorgt wird.

- 1 Verbinden Sie das Deck über die Zeitschaltuhr mit dem Stromnetz.
- 2 Legen Sie die MD ein, die wiedergegeben werden soll.
- 3 Schieben Sie den **POWER ON PLAY**-Schalter auf der Frontseite des Decks in die Position **ON**.

Auf dem Display erscheint das Displayzeichen für die Timer-Wiedergabe.

- 4 Stellen Sie an der Zeitschaltuhr die gewünschte Einschaltzeit ein.

Zur gewünschten Zeit wird das Deck eingeschaltet, und es startet automatisch die Wiedergabe.

Anmerkung

- Wenn das Displayzeichen  blinkt, sobald Sie den **POWER ON PLAY**-Schalter auf **ON** gestellt haben, ist keine MD eingelegt.
- Da Wiedergabeprogramme nicht gespeichert werden, wenn Sie das Deck ausschalten, startet das Gerät beim Einschalten mit der normalen, fortlaufenden Wiedergabe (selbst wenn zuvor die programmierte Wiedergabe aktiv war).

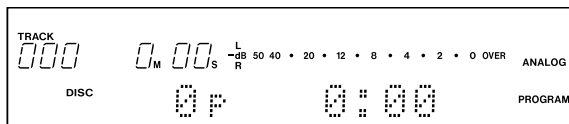
Programmierte Wiedergabe

Sie haben die Möglichkeit, ein Wiedergabeprogramm zu erstellen, mit dem beliebige Titel in einer von Ihnen gewählten Abfolge wiedergegeben werden können.

Das Programm kann bis zu 32 Titel enthalten.

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **PLAY MODE**-Taste (Fernbedienung: **P.MODE**), bis das Displayzeichen **PROGRAM** erscheint.

Auf dem Display werden nun die Anzahl der im Programm enthaltenen Titel und die Spielzeit des Programms angezeigt.



- 2 Wählen Sie nun mit dem Rad oder den Zifferntasten der Fernbedienung den Titel aus, den Sie dem

Programm hinzufügen wollen. Bestätigen Sie Ihre Wahl durch einen Druck auf das Rad oder die **ENTER**-Taste der Fernbedienung.

3 Wiederholen Sie Schritt 2, um dem Programm weitere Titel hinzuzufügen.

Während Sie dem Programm Titel hinzufügen, erhöhen sich die Titelzahl und die Spielzeit des Programms.

4 Wenn Sie alle gewünschten Titel programmiert haben, drücken Sie die **PLAY**-Taste, um das Programm wiederzugeben.

Anmerkung

- Wenn Sie vor dem Drücken der **PLAY**-Taste die **STOP**-Taste drücken, wird das Programm gelöscht.
- Wenn die Gesamtspielzeit des Wiedergabeprogramms 150 Minuten und 00 Sekunden überschreitet, erscheint auf dem Display die Anzeige `---m---s`.

Das Programm überprüfen

Drehen Sie während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft das Rad oder drücken Sie die Sprungtasten **SKIP** der Fernbedienung.

Auf diese Weise können Sie alle im Programm enthaltenen Titel durchgehen.

Das gesamte Programm löschen

Um das gesamte Wiedergabeprogramm zu löschen, drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **STOP**-Taste.

Wenn Sie die **PLAY MODE**-Taste drücken (Fernbedienung: **P.MODE**), wird das Programm ebenfalls gelöscht.

Einen Titel aus dem Programm entfernen

Um den letzten Titel des Programms zu entfernen, drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **ESCAPE**-Taste (Fernbedienung: **ESC/CLR**).

Einen Titel in das Programm einfügen

- 1 Wählen Sie bei gestopptem Laufwerk mit dem Rad oder den Zifferntasten der Fernbedienung den Titel, den Sie dem Programm hinzufügen möchten.
- 2 Drücken Sie die **ENTER**-Taste, um den Titel an das Ende des Programms anzufügen.

Einschränkungen der programmierten Wiedergabe

- Wenn die Gruppenwiedergabefunktion aktiv ist, kann ein Programm nur die Titel aus einer der Gruppen enthalten.
- Sie können einem Programm einen Titel mehrfach hinzufügen.
- Ein Programm kann höchstens 32 Titel enthalten. Falls Sie versuchen, dem Programm weitere Titel hinzuzufügen, erscheint die Fehlermeldung **PGM Full!**.
- Wenn Sie versuchen, die programmierte Wiedergabe zu starten, obwohl das Programm noch keine Titel enthält, erscheint die Fehlermeldung **PGM Empty!**.

Bedienschritte, durch die das Programm gelöscht wird

- Das Programm bleibt gespeichert, wenn alle Titel wiedergegeben wurden oder Sie die Wiedergabe mit der **STOP**-Taste abbrechen.
- Die programmierte Wiedergabe bleibt auch nach dem Ausschalten des Decks aktiv, das Programm wird jedoch gelöscht.
- Wenn die Wiedergabe bereits gestoppt ist, wird das Programm durch erneutes Drücken der **STOP**-Taste gelöscht.
- Wenn Sie die **PLAY MODE**-Taste drücken (Fernbedienung: **P.MODE**), wird die programmierte Wiedergabe beendet und das Programm ebenfalls gelöscht.
- Sobald Sie die Gruppenwiedergabefunktion ein- oder ausschalten, wird das Programm gelöscht.
- Ebenso wird das Programm gelöscht, wenn Sie bei aktiver Gruppenwiedergabefunktion eine andere Gruppe auswählen.
- Beim Auswerfen der MD wird das Programm gelöscht. (Die gewählte Wiedergabeart bleibt aktiv.)

Zufallswiedergabe

In dieser Wiedergabeart spielt der MD-02/MD-02B sämtliche Titel einer MD ohne Berücksichtigung der Titelnummer in zufälliger Reihenfolge ab.

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **PLAY MODE**-Taste (Fernbedienung: **P.MODE**), bis das Displayzeichen **RANDOM** erscheint.
- 2 Drücken Sie die **PLAY**-Taste, um die Zufallswiedergabe zu starten.

Anmerkung

Die Zufallswiedergabe bleibt auch nach dem Ausschalten des Decks gewählt.

5 – Wiedergeben

Laufzeit- und Textinformationen anzeigen

■ Die Laufzeitanzeige umschalten

Drücken Sie die TIME-Taste, um die Laufzeitanzeige zwischen verstrichener und verbleibender Spiel- bzw. Aufnahmezeit umzuschalten.

Wenn die verbleibende Zeit angezeigt wird, erscheint das Displayzeichen **REMAIN**.

Während der Wiedergabe: verstrichene Laufzeit des Titels, Restlaufzeit des Titels (**REMAIN** erscheint)

Während der Aufnahme: verstrichene Aufnahmezeit, insgesamt verbleibende Aufnahmezeit (**REMAIN** erscheint)

Anmerkung

- Während der Wiedergabe gibt die Anzeigeeoption **REMAIN** die Zeit bis zum Ende des aktuellen Titels an. Während der Aufnahme zeigt **REMAIN** hingegen die gesamte auf der MD verbleibende Aufnahmezeit an.
- Wenn die Wiedergabe gestoppt ist, sehen Sie stets die Gesamtlaufzeit der MD.
- Näheres zur Laufzeitanzeige während der Aufnahme bzw. Aufnahmebereitschaft finden Sie im Abschnitt „Die verbleibende Aufnahmezeit anzeigen“ auf Seite 26.
- Die Einstellung der Laufzeitanzeige bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.

■ Textinformationen der MD anzeigen

Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die DISPLAY-Taste, um den Namen der eingelegten MD anzuzeigen.

Wenn Sie die Taste während der Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft drücken, erscheint auf dem Display der Name des aktuellen Titels (sofern vorhanden).

Der Name erscheint zunächst vollständig in Laufschrift; anschließend sind die ersten 12 Zeichen sichtbar. Wenn der Titel keinen Namen hat, wird **No Title** angezeigt.

Siehe auch „Namen eingeben“ auf Seite 27.

Gruppenwiedergabe

Auf dem MD-02/MD-02B ist es möglich, aufeinanderfolgende Titel zu Gruppen zusammenzufassen. Wenn Sie anschließend die Gruppenwiedergabefunktion aktivieren, werden nur die Titel der gewählten Gruppe wiedergegeben. Die programmierte, die wiederholte und andere Wiedergabearten erfolgen dann ausschließlich innerhalb der gewählten Gruppe.

- Um Gruppen zusammenzustellen oder wieder aufzulösen, verwenden Sie das Editiermenü. Näheres hierzu siehe „Titel zu Gruppen zusammenfassen“ auf Seite 30 und „Gruppen auflösen“ auf Seite 31.
- Um Gruppen zu benennen, verwenden Sie ebenfalls das Editiermenü. Näheres hierzu im Abschnitt „Gruppen benennen“ auf Seite 28.

Um die Gruppenwiedergabe zu aktivieren:

1 Drücken Sie die GROUP-Taste auf der Fernbedienung.

Auf dem Display erscheint die Meldung **GROUP ON**. Wenn **GROUP OFF** angezeigt wird, drücken Sie die **GROUP**-Taste erneut.

Alternativ können Sie auch die MENU-Taste auf dem Deck drücken und mithilfe des Rads den Menüeintrag **GROUP? wählen. Drücken Sie auf das Rad und wählen Sie die Option **GROUP > ON**. Bestätigen Sie durch erneuten Druck auf das Rad.**

2 Wählen Sie bei gestoppter Wiedergabe mithilfe der Tasten **◀◀/▶▶** auf dem Gerät oder der **SEARCH**-Tasten **◀◀/▶▶** auf der Fernbedienung die gewünschte Gruppe aus.

Der Name und die Nummer der aktuell gewählten Gruppe werden angezeigt.

Wichtig

- Wenn die Gruppenwiedergabe aktiv ist, können Titel, die keiner Gruppe angehören, nicht wiedergegeben werden.
- Bei aktiver Gruppenwiedergabefunktion ist keine Aufnahme möglich.
- Ebenso ist bei aktiver Gruppenwiedergabe keine Zufallswiedergabe möglich.

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie mit dem MD-02/MD-02B Aufnahmen erstellen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie den Aufnahmemodus und die Eingangsquelle wählen, den Aufnahmepegel anpassen, während Sie das Signal abhören, und schließlich die eigentliche Aufnahme ausführen.

Bei den folgenden Anweisungen gehen wir davon aus, dass das Gerät eingeschaltet und eine beispielbare MD eingelegt ist.

Den Aufnahmemodus wählen

Mithilfe des Menüeintrags **REC MODE?** können Sie einen der folgenden Aufnahmemodi wählen:

Menüoption	Aufnahmemodus	Displayzeichen
ST	Normale Stereoaufnahme	keines
MONO	Monoaufnahme	MONO
LP2	Stereoaufnahme mit doppelter Dauer	LP2
LP4	Stereoaufnahme mit vierfacher Dauer	LP4

- Im **MONO**-Modus gibt das Deck auf beiden Kanälen des Kopfhörerausgangs und der rückseitigen Ausgangsbuchsen dasselbe Signal aus.
- Wenn Sie in mono aufnehmen, verdoppelt sich gegenüber einer Stereoaufnahme die verfügbare Aufnahmezeit.
- Mit den Aufnahmemodi **LP2** und **LP4** erzielen Sie gegenüber einer Stereoaufnahme die doppelte bzw. vierfache Aufnahmedauer.

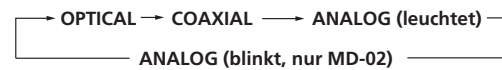
Anmerkung

- Die angezeigte verbleibende Gesamtaufnahmezeit ändert sich je nach gewähltem Aufnahmemodus.
- Sie können Aufnahmen in verschiedenen Aufnahmemodi auf derselben MD erstellen.
- Der **LP4**-Modus (vierfache Aufnahmedauer) ermöglicht mittels eines besonderen Kompressionsverfahrens Stereo-Langzeitaufnahmen. Bei diesem Verfahren kann es in seltenen Fällen und bei der Aufnahme bestimmter Klangquellen vorübergehend zu einem erhöhten Geräuschpegel kommen. Wenn es Ihnen auf die Klangqualität Ihrer Aufnahme ankommt, raten wir Ihnen daher von der Verwendung des **LP4**-Modus ab.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **REC MODE?** (Fernbedienung: **+/-**).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
- 4 Wählen Sie einen der Aufnahmemodi **ST**, **MONO**, **LP2** oder **LP4**.
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Das Eingangssignal wählen

Drücken Sie wiederholt die **INPUT SELECT**-Taste (Fernbedienung: **INPUT SEL**), um zwischen den verfügbaren Eingängen umzuschalten:



OPTICAL: optischer Digitaleingang

COAXIAL: koaxialer Digitaleingang

ANALOG (stetig): unsymmetrischer Analogeingang (Cinchbuchsen)

ANALOG (blinkt): symmetrischer Analogeingang (XLR-Buchsen, nur MD-02B)

Die Einstellung für die Eingangsquelle bleibt auch nach dem Ausschalten des Decks gespeichert.

Den Eingangspegel der gewählten Quelle können Sie mit den Pegelanzeigen überwachen.

Wichtig

Während einer Aufnahme ist es nicht mehr möglich, die Eingangsquelle zu wechseln.

Das Eingangssignal abhören

Drücken Sie die **RECORD**-Taste, um das Deck in Aufnahmebereitschaft zu versetzen.

Die Displayzeichen **REC** und **II** erscheinen.

Während der Aufnahmebereitschaft können Sie das Eingangssignal mithilfe eines Kopfhörers oder einer angeschlossenen Audioanlage abhören.

Um das Abhören des Eingangs zu beenden, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Wichtig

- In den folgenden Fällen ist die Aufnahmebereitschaft und damit das Abhören nicht möglich:
 - Bei MDs mit aktiviertem Schreibschutz (die Meldung **W_Protected!** erscheint)
 - Bei vollständig bespielten MDs (die Meldung **Disc Full!** erscheint)
 - Die maximal mögliche Zahl aufgenommener Spuren ist erreicht (die Meldung **Track Full!** erscheint)
- Falls in einem eingehenden Digitalsignal Störungen auftreten, erscheint die Meldung **D-IN UNLOCK!** und eine Aufnahme ist nicht möglich.

Anmerkung

- Wenn Sie eine teilweise bespielte MD einlegen, erkennt das Deck den ersten freien Sektor auf der MD und schaltet dort auf Aufnahmebereitschaft.
- Sie können das Eingangssignal auch dann abhören, wenn keine MD eingelegt ist. In diesem Fall erscheint auf dem Display die Meldung **Monitor**.

6 – Aufnahmen

Den Aufnahmepegel anpassen

Bei einer analogen Quelle passen Sie den Aufnahmepegel wie folgt beschrieben an. Bei einer digitalen Quelle, oder wenn Sie mit den **INPUT**-Reglern kein befriedigendes Ergebnis erzielen können, regulieren Sie den Aufnahmepegel mithilfe des Menüeintrags **REC VOLUME?**, wie weiter unten beschrieben.

Anmerkung

Bei analogen Quellen sollte für **REC VOLUME** zunächst ein Wert von 0 dB eingestellt sein.

- 1 Hören Sie das Eingangssignal ab (siehe „Das Eingangssignal abhören“ auf Seite 23) und behalten Sie dabei die Pegelanzeigen im Auge.
- 2 Regulieren Sie den Aufnahmepegel mit den **INPUT**-Reglern **L** und **R** auf dem Gerät.

Stellen Sie den Pegel so ein, dass die Pegelanzeigen möglichst weit, jedoch nicht in den mit **OVER** gekennzeichneten Bereich ausschlagen.

Den Aufnahmepegel mithilfe des Menüeintrags **REC VOLUME** anpassen

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
 - 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **REC VOLUME?** (Fernbedienung: **+/-**).
 - 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
 - 4 Passen Sie nun den Pegel durch Drehen des Rads an (Fernbedienung: **+/-**).
- Mögliche Werte sind $-\infty$ und -48 bis $+12$ dB. Die Voreinstellung ist 0 dB.

- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Einen Titel aufnehmen

Wenn Sie das Deck in Aufnahmebereitschaft versetzt und den Eingangspegel angepasst haben (siehe „Das Eingangssignal abhören“ auf Seite 23 und „Den Aufnahmepegel anpassen“ oben), können Sie mit der Aufnahme beginnen:

- 1 Drücken Sie die **PLAY**-Taste, um die Aufnahme zu starten.

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Nachdem Sie die **STOP**-Taste gedrückt haben, erscheint die Meldung **UTOC Writing!**, während das Inhaltsverzeichnis der MD aktualisiert wird.

Sobald die verbleibende Aufnahmezeit der MD vier Sekunden unterschreitet, wird die Aufnahme automatisch ausgeblendet und beendet.

Um die Aufnahme vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die **READY**-Taste.

Um die MD auszuwerfen, drücken Sie bei gestopptem Laufwerk die **EJECT**-Taste auf dem Gerät.

Wichtig

Mit dem MD-02/MD-02B lassen sich maximal 254 Titel auf eine MD aufnehmen. Wenn Sie während der Aufnahme des 254. Titels die **READY**-Taste drücken, wird diese Aufnahme beendet und das Laufwerk stoppt.

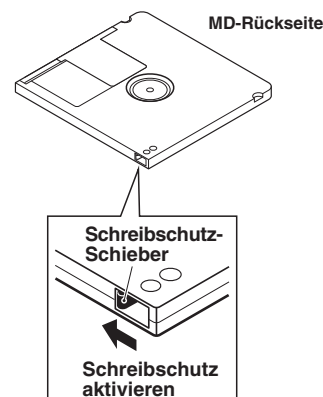
VORSICHT

Während die Meldung **UTOC Writing!** blinkt, wird die Aufnahme auf die MD geschrieben. Vermeiden Sie es in dieser Phase, das Netzkabel herauszuziehen oder das Deck zu bewegen. Andernfalls kann es passieren, dass die Aufnahme nicht ordnungsgemäß auf die MD geschrieben wird.

Hinweise zum Schreibschutz

Die Meldung **W_Protected!** zeigt an, dass bei der eingelegten MD der Schreibschutz aktiviert ist oder es sich um eine nicht bespielbare MD handelt. Eine Aufnahme ist in diesen Fällen nicht möglich. Falls der Schreibschutz aktiviert ist, heben Sie ihn auf, indem Sie den Schreibschutzschieber in die Position bewegen, in der er die darunter liegende Öffnung verdeckt.

Um ein unbeabsichtigtes Überschreiben Ihrer Aufnahmen zu verhindern, schieben Sie den Schreibschutzschieber in die Position, in der die Öffnung sichtbar ist. Die MD ist nun schreibgeschützt.



Automatische und manuelle Titelunterteilung

Um bei der späteren Wiedergabe oder beim Bearbeiten schnell an bestimmte Stellen der Aufnahme zu gelangen, zum Beispiel an den Anfang von Musikstücken, empfiehlt es sich, das Material in Titel mit eigener Titelnummer zu unterteilen. Sie können Titelunterteilungen während der Aufnahme manuell oder automatisch setzen, wobei jeder neue Titel die nächsthöhere Titelnummer erhält. Sie können das Audiomaterial aber auch erst nach der Aufnahme unterteilen oder vorhandene Titel wieder zusammenfügen.

Wichtig

- Eine MD kann maximal 254 Titel enthalten.
- Wenn die verbleibende Aufnahmezeit vier Sekunden oder weniger beträgt, können keine weiteren Titel erstellt werden.

Titelunterteilungen automatisch setzen (Auto-Track-Funktion)

Mithilfe der Auto-Track-Funktion kann das Audiomaterial während der Aufnahme automatisch in Titel unterteilt werden.

Die Auto-Track-Funktion verfügt über die beiden Modi **Level** und **Time**, die Sie mit der **AUTO TRACK**-Taste der Fernbedienung auswählen können. Mit der Einstellung **OFF** schalten Sie die Funktion aus.

Sie können die Auto-Track-Funktion auch über den Menüeintrag **A_TRK?** einstellen.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **A_TRK?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads eine der Optionen **OFF**, **Level** oder **Time** (Fernbedienung: +/-).
In der Voreinstellung ist die Funktion deaktiviert (**OFF**).
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

■ Option Level

Bei analogem Eingangssignal: Sobald der Signalpegel den Schwellenwert von -41 dB für zwei Sekunden oder länger unterschreitet, schaltet das Deck die Aufnahme auf Pause. Sobald der Pegel -41 dB wieder überschreitet, setzt das Deck die Aufnahme mit einem neuen Titel fort.

Bei digitalem Eingangssignal (koaxialer oder optischer Eingang), das nicht von einer CD oder MD stammt: Neue Titel werden genauso wie bei einem analogen Signal erstellt, der Schwellenpegel liegt hier jedoch bei -61 dB.

Bei digitalem Eingangssignal (koaxialer oder optischer Eingang), das von einer CD oder MD stammt: Das Deck erstellt neue Titel sowohl anhand des Schwellenpegels als auch bei Titelmarken im Eingangssignal.

■ Option Time

Neue Titel werden automatisch in bestimmten, vorher festgelegten Zeitintervallen erstellt. Dieses Intervall legen Sie mithilfe des Menüeintrags **A_TRK TIME?** fest.

Zeitintervall für die Auto-Track-Funktion festlegen

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **A_TRK TIME?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads das gewünschte Zeitintervall für die Titelunterteilung (Fernbedienung: +/-).

Der Einstellbereich beträgt 1 bis 10 Minuten (in Schritten von einer Minute). Die Voreinstellung sind 5 Minuten.

- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Anmerkung

- Wenn Sie das Zeitintervall für die Auto-Track-Funktion während der Aufnahme ändern, so wirkt sich die Änderung erst ab dem folgenden Titel aus.
- Alle Einstellungen der Auto-Track-Funktion bleiben auch nach dem Ausschalten des Decks gespeichert.

Manuelle Titelunterteilung

Um von Hand eine neue Titelunterteilung zu setzen, drücken Sie während der Aufnahme die **RECORD**-Taste.

Titelunterteilungen nach der Aufnahme vornehmen

Sie können das Audiomaterial auch nach der Aufnahme in Titel unterteilen, indem Sie vorhandene Titel teilen (siehe „Titel teilen (DIVIDE)“ auf Seite 29).

Zudem haben Sie die Möglichkeit, Titel wieder zusammenzufügen (siehe „Titel zusammenfügen (COMBINE)“ auf Seite 29).

Die Aufnahme ein- und ausblenden

Der MD-02/MD-02B ermöglicht Ihnen, den Beginn einer Aufnahme ein- und das Ende der Aufnahme auszublenden.

Bei der folgenden Anleitung gehen wir davon aus, dass Sie eine Aufnahme bereits vorbereitet und eine beispielbare MD eingelegt und auf Aufnahmebereitschaft geschaltet haben.

- 1 Drücken Sie während der Aufnahmebereitschaft (**READY**) die **FADER**-Taste auf der Fernbedienung.
Die Aufnahme beginnt und wird allmählich eingeblendet.
- 2 Um die Aufnahme auszublenden, drücken Sie erneut die **FADER**-Taste auf der Fernbedienung.
Die Aufnahme wird allmählich ausgeblendet. Anschließend geht das Deck wieder in Aufnahmebereitschaft.

Die Ein- und Ausblendzeit festlegen

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **FADE IN?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads (Fernbedienung: +/-) die gewünschte Einblendzeit im Bereich zwischen 1 und 10 Sekunden (in Schritten von einer Sekunde).

Die Voreinstellung ist 3 Sekunden.

6 – Aufnehmen

5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).

Um die Ausblendzeit mithilfe des Menüeintrags **FADE OUT?** einzustellen, gehen Sie in derselben Weise vor.

Anmerkung

- Sie können eine Aufnahme auch einblenden, ohne sie auszublenken und umgekehrt.
- Zudem besteht die Möglichkeit, die Blende selbst wieder ein- oder auszublenken. Angenommen, die gewählte Einblendzeit beträgt 10 Sekunden und Sie drücken die **FADER**-Taste, um die Aufnahme einzublenden. Wenn Sie nun die **FADER**-Taste nach 5 Sekunden erneut drücken, wird die Aufnahme sofort wieder ausgeblendet.

Sync-Aufnahme

Bei einer Sync-Aufnahme startet das Deck die Aufnahme automatisch, sobald das Eingangssignal einen bestimmten Pegel überschreitet. Wenn das Signal diesen Schwellenpegel wieder unterschreitet, schaltet die Aufnahme automatisch auf Pause.

Der Schwellenpegel, bei dem das Deck aus der Aufnahmebereitschaft heraus die Aufnahme startet, liegt für analoge Quellen bei -41 dB und für digitale Quellen bei -61 dB.

Sobald dieselben Werte während der Aufnahme für mindestens acht Sekunden unterschritten werden, geht das Deck wieder in Aufnahmebereitschaft. Die Aufnahme startet erneut, sobald das anliegende Signal den jeweiligen Schwellenpegel wieder überschreitet, wobei das Deck einen neuen Titel erstellt.

Bei der folgenden Anleitung gehen wir davon aus, dass Sie eine Aufnahme bereits vorbereitet und eine beispielbare MD eingelegt haben. Das Laufwerk ist gestoppt.

- 1 Drücken Sie die **RECORD**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung, um das Deck in Aufnahmebereitschaft zu versetzen.
- 2 Drücken Sie die **SYNC**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung, um die Sync-Aufnahme einzuschalten.

Wenn das Deck bereit für die Sync-Aufnahme ist, erscheint die Meldung **Sync Ready**.

Anmerkung

Wenn zu diesem Zeitpunkt bereits ein Signal oberhalb des Schwellenpegels anliegt, startet die Aufnahme sofort.

3 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

Sobald das Eingangssignal den Schwellenpegel überschreitet, startet automatisch die Aufnahme.

Sobald das Signal den Schwellenpegel für eine Dauer von mindesten acht Sekunden unterschreitet, geht das Deck wieder in Aufnahmebereitschaft, und auf dem Display erscheint die Meldung **Sync Standby**. Wenn das Deck wieder bereit für die Sync-Aufnahme ist, erscheint die Meldung **Sync Ready**.

- 4 Um die Aufnahme manuell zu beenden, drücken Sie die **STOP**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung.

Anmerkung

- Bei Sync-Aufnahmen ist kein Einblenden der Aufnahme möglich.

Wichtig

- Wenn Sie die Sync-Aufnahme aktiviert und das Deck in Aufnahmebereitschaft versetzt haben, ist es nicht mehr möglich, die Aufnahme mithilfe der **PLAY**-Taste von Hand zu starten.
- Solange auf dem Display die Meldung **Sync Standby** zu sehen ist, kann keine neue Sync-Aufnahme gestartet werden, selbst wenn in dieser Zeit bereits wieder Signal anliegt.

VORSICHT

Wenn Sie nach einer Sync-Aufnahme das Gerät ausschalten, während es sich noch in Aufnahmebereitschaft befindet, gehen die aufgezeichneten Daten verloren. Drücken Sie daher stets die **STOP**-Taste, bevor Sie das Deck ausschalten. Dies stellt sicher, dass das Inhaltsverzeichnis auf die MD geschrieben wird.

Die verbleibende Aufnahmezeit anzeigen

Um die verbleibende Aufnahmezeit zu überprüfen, drücken Sie während der Aufnahme oder Aufnahmebereitschaft die **TIME**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung, bis das Displayzeichen **REMAIN** erscheint (wenn es nicht sichtbar ist, wird die verstrichene Aufnahmezeit angezeigt).

Displayzeichen	Laufzeitanzeige
keines	Verstrichene Spielzeit des Titels
REMAIN	Verbleibende Aufnahmezeit der MD

Die Editierfunktionen ermöglichen Ihnen, aufgenommene Titel zu benennen, zu löschen, zu verschieben, zu teilen oder zusammenzufügen. Darüber hinaus können Sie Titel zu Gruppen zusammenstellen.

Grundsätzliches zu den Editierfunktionen

Um auf die Editierfunktionen zuzugreifen, nutzen Sie das Editermenü (EDIT).

Das weitere Vorgehen nach dem Auswählen eines Menüeintrags hängt von der gewählten Funktion ab. Ausführliche Erläuterungen der Menüeinträge finden Sie in den jeweiligen Abschnitten zu den Editierfunktionen.

Wichtig

- Die Editierfunktionen sind nur nutzbar, wenn die fortlaufende Wiedergabe gewählt und die Gruppenwiedergabe ausgeschaltet ist.
- Wenn auf dem Display die Meldung `W_Protected!` erscheint, ist bei der eingelegten MD der Schreibschutz aktiviert. Der Schreibschutz verhindert nicht nur, dass eine MD bespielt werden kann, sondern erlaubt zudem auch kein Editieren der Audiodaten.

Laufwerksstatus bei bestimmten Editierfunktionen

Die Funktionen `DIVIDE` und `COMBINE` erfordern, dass Sie den zu bearbeitenden Titel zunächst wiedergeben oder auf Wiedergabebereitschaft schalten. Andernfalls lassen sich diese Menüeinträge nicht aufrufen und auf dem Display erscheint die Meldung `Can't Edit!`.

Einen Editiervorgang abbrechen

Um einen Editiervorgang abubrechen, wenn auf dem Display bereits die betreffende Einstellung oder eine Bestätigungsabfrage (`Sure?`) angezeigt werden, drücken Sie die **STOP**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung.

Namen eingeben

Sie können Namen für MDs, einzelne Titel und Gruppen am Gerät selbst oder mithilfe der Fernbedienung eingeben. Am bequemsten geht es jedoch, wenn Sie eine Computertastatur mit dem Deck verbinden (siehe „Namen mithilfe der Computertastatur eingeben“ auf Seite 32).

Gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor, um Namen am Gerät selbst oder mithilfe der Fernbedienung einzugeben. Den Namenseingabemodus erkennen Sie am blinkenden Cursor im alphanumerischen Bereich des Displays.

Siehe auch die folgenden Abschnitte „Die MD benennen“, „Titel benennen“ und „Gruppen benennen“.

■ Zeichen eingeben

Stellen Sie mithilfe des Rads bzw. der Tasten **+/-** oder **◀◀/▶▶** auf der Fernbedienung das gewünschte Zeichen an der Cursorposition ein.

■ Den Cursor bewegen

Nutzen Sie hierzu die Tasten **◀◀/▶▶** auf dem Gerät oder **SEARCH ◀◀/▶▶** auf der Fernbedienung.

■ Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten

Um zwischen Groß- und Kleinschreibung sowie japanischen Schriftzeichen umzuschalten, drücken Sie wiederholt die **DISPLAY**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung.

Kleinbuchstaben/Sonderzeichen (kein Displayzeichen)

Großbuchstaben/Sonderzeichen (Displayzeichen CAPS)

Japanische Schriftzeichen (die japanischen Silben Katakana):

■ Zeichen löschen

Bringen Sie den Cursor unter das zu löschende Zeichen, und drücken Sie die **PLAY MODE/DEL**-Taste auf dem Gerät oder die **P.MODE**-Taste auf der Fernbedienung.

■ Zeichen einfügen

Bewegen Sie den Cursor auf die Stelle, an der Sie ein Zeichen einfügen wollen, und drücken Sie die **EDIT/INS**-Taste auf dem Gerät oder **EDIT** auf der Fernbedienung. Wählen Sie anschließend das gewünschte Zeichen in der üblichen Weise aus.

■ Zeichen ändern

Bewegen Sie den Cursor auf das Zeichen, das Sie ändern wollen, und wählen Sie das neue Zeichen in der üblichen Weise aus.

Wichtig

Wenn Sie das Deck nach der Eingabe eines Namens bei eingelegter MD ausschalten (Displayzeichen `TOC` leuchtet), geht diese Änderung verloren, da das Inhaltsverzeichnis in diesem Fall erst beim Auswerfen der MD aktualisiert wird.

Um sicherzugehen, werfen Sie die MD nach dem Eingeben von Titelnamen also kurz aus.

■ Die Namenseingabe abbrechen (Änderungen verwerfen)

Drücken Sie die **STOP**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung.

Damit werden die bisherigen Änderungen verworfen und Sie verlassen den Eingabemodus.

7 – Editieren

Die MD benennen

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **EDIT**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **TITLE INPUT?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Auf dem Display erscheint die Meldung `Title> Disc`.

Tipp

Anstelle der oben beschriebenen Schritte 1 und 2 können Sie auch die **TITLE**-Taste auf der Fernbedienung drücken. Es erscheint dann ebenfalls die Meldung `Title> Disc`.

- 4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Im alphanumerischen Bereich des Displays erscheint der aktuelle Name der MD und der Eingabemodus wird aktiv (Cursor blinkt).

Anmerkung

Falls die MD noch keinen Namen hat, bleibt die Anzeige leer (Sie befinden sich dennoch im Eingabemodus).

- 5 Gehen Sie wie zuvor unter „Namen eingeben“ beschrieben vor, um die MD zu benennen. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um den Namen zu übernehmen.
- 6 Werfen Sie die MD aus.

Wichtig

- Wenn Sie eine MD verwenden, die Gruppen enthält, aktivieren Sie vor dem Eingeben von Namen die Gruppenwiedergabefunktion. Wenn Sie den Namen der MD ändern, während die Gruppenwiedergabe nicht aktiv ist, gehen die Gruppenzuweisungen möglicherweise verloren.
- Wenn Sie das Deck nach der Eingabe eines Namens bei eingeleger MD ausschalten (Displayzeichen **TOC** leuchtet), geht diese Änderung verloren, da das Inhaltsverzeichnis in diesem Fall erst beim Auswerfen der MD aktualisiert wird. Um sicherzugehen, werfen Sie die MD nach dem Eingeben von Namen also kurz aus.

Titel benennen

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **EDIT**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **TITLE INPUT?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Auf dem Display erscheint die Meldung `Title> Disc`.

Tipp

Anstelle der oben beschriebenen Schritte 1 und 2 können Sie auch die **TITLE**-Taste auf der Fernbedienung drücken. Es erscheint dann ebenfalls die Meldung `Title> Disc`.

- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads den Titel, den Sie benennen wollen (Fernbedienung: +/-).

Um zum Beispiel Titel 3 zu benennen, wählen Sie `Title> 3`.

- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Im alphanumerischen Bereich des Displays erscheint der aktuelle Name des Titels und der Eingabemodus wird aktiv (Cursor blinkt).

Anmerkung

Falls der Titel noch keinen Namen hat, bleibt die Anzeige leer (Sie befinden sich dennoch im Eingabemodus).

- 6 Gehen Sie wie zuvor unter „Namen eingeben“ beschrieben vor, um den Titel zu benennen. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um den Namen zu übernehmen.
- 7 Werfen Sie die MD aus.

Wichtig

Wenn Sie das Deck nach der Eingabe eines Namens bei eingeleger MD ausschalten (Displayzeichen **TOC** leuchtet), geht diese Änderung verloren, da das Inhaltsverzeichnis in diesem Fall erst beim Auswerfen der MD aktualisiert wird.

Um sicherzugehen, werfen Sie die MD nach dem Eingeben von Namen also kurz aus.

Gruppen benennen

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **EDIT**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **TITLE GROUP?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Auf dem Display erscheint die Meldung `Title Grp> ##`, wobei `##` für die Nummer der Gruppe steht.

- 4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Im alphanumerischen Bereich des Displays erscheint der aktuelle Name der Gruppe und der Eingabemodus wird aktiv (Cursor blinkt). Zusätzlich blinkt die Nummer der Gruppe.

- 5 Gehen Sie wie zuvor unter „Namen eingeben“ beschrieben vor, um die Gruppe zu benennen. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um den Namen zu übernehmen.

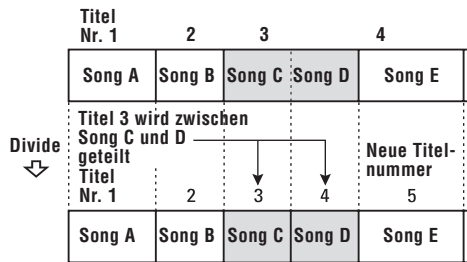
Wichtig

Wenn Sie das Deck nach der Eingabe eines Namens bei eingeleger MD ausschalten (Displayzeichen **TOC** leuchtet), geht diese Änderung verloren, da das Inhaltsverzeichnis in diesem Fall erst beim Auswerfen der MD aktualisiert wird.

Um sicherzugehen, werfen Sie die MD nach dem Eingeben von Namen also kurz aus.

Titel teilen (DIVIDE)

Sie haben die Möglichkeit, einen Titel an der aktuellen Position zu teilen.



- 1 Geben Sie den zu teilenden Titel wieder oder schalten Sie das Laufwerk auf Wiedergabebereitschaft.
- 2 Drücken Sie die **EDIT**-Taste.
- 3 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **DIVIDE?** (Fernbedienung: +/-).
- 4 Starten Sie die Wiedergabe des Titels kurz vor der Position, an der Sie ihn teilen wollen. Sobald die gewünschte Position erreicht ist, drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Auf dem Display erscheint die Meldung **Point > 0**, und ein kurzer Abschnitt des Audiomaterials hinter dem von Ihnen festgelegten Teilungspunkt wird wiederholt wiedergegeben. Auf diese Weise können Sie die Position des Teilungspunkts überprüfen.

Tipp

Anstelle der oben beschriebenen Schritte 1 und 2 können Sie die Wiedergabe auch zuerst an der gewünschten Position auf Pause schalten und erst dann den Menüeintrag **DIVIDE?** wählen. Auf dem Display erscheint dann ebenfalls die Meldung **Point > 0**, und ein kurzer Abschnitt des Audiomaterials hinter dem von Ihnen festgelegten Teilungspunkt (die Stelle, an der Sie auf Pause geschaltet haben) wird wiederholt wiedergegeben.

- 5 Bei Bedarf können Sie den Teilungspunkt nun mithilfe des Rads verschieben (Fernbedienung: +/-).
- 6 Sobald Sie den gewünschten Punkt gefunden haben, drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
- 7 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**), um den Titel zu teilen.

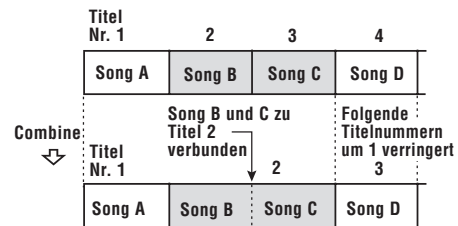
Sobald der Titel geteilt ist, erscheint die Meldung **Complete** (Fertig) auf dem Display.

Anmerkung

- Wenn der Titel bereits benannt wurde, erhalten nun beide Abschnitte des geteilten Titels denselben Namen.
- Die Nummern der nachfolgenden Titel erhöhen sich dadurch jeweils um eins.
- Direkt am Beginn eines Titels ist die Funktion nicht nutzbar.

Titel zusammenfügen (COMBINE)

Sie können zwei aufeinander folgende Titel zu einem Titel zusammenfügen.



Wichtig

- Titel, die in verschiedenen Aufnahmemodi aufgenommen wurden, lassen sich nicht zusammenfügen.
- Eine Besonderheit der MD ist, dass häufiges Aufnehmen und Löschen von Aufnahmen zur Fragmentierung der Audiodaten führt. Die Fragmentierung hat zwar keine Auswirkung auf die Qualität der Aufnahmen. Sie kann aber zur Folge haben, dass Titel sich nicht mehr zusammenfügen lassen. In einem solchen Fall haben Sie nur die Möglichkeit, die entsprechenden Titel zunächst auf ein anderes Medium zu übertragen und anschließend auf eine leere MD zurückzuspielen. Danach sollten sich die Titel problemlos zusammenfügen lassen.

- 1 Starten Sie die Wiedergabe des zweiten der beiden Titel, die Sie zusammenfügen wollen, oder versetzen Sie ihn in Wiedergabebereitschaft.

Wenn Sie zum Beispiel die Titel 2 und 3 zusammenfügen möchten, geben Sie Titel 3 wieder oder versetzen ihn in Wiedergabebereitschaft.

- 2 Drücken Sie die **EDIT**-Taste.
- 3 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **COMBINE?** (Fernbedienung: +/-).
- 4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Auf dem Display erscheint die Meldung **Track OK?**, und zur Kontrolle werden die letzten drei Sekunden des ersten Titels sowie die ersten drei Sekunden des zweiten Titels wiederholt wiedergegeben.

- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint die Meldung **Complete** (Fertig) auf dem Display.

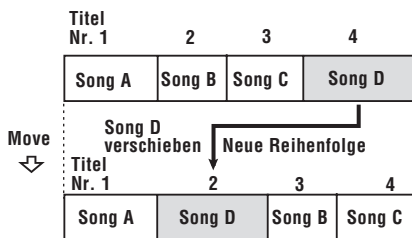
Um mehr als zwei aufeinander folgende Titel zusammenzufügen, wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang so oft wie nötig.

Anmerkung

- Wenn beide Titel einen Namen aufweisen, wird der Name des ersten Titels für den neu zusammengefügteten Titel übernommen.
- Die nachfolgenden Titel werden neu nummeriert, wobei die Titelnummer jeweils um eins herabgesetzt wird.
- Es ist nicht möglich, diese Funktion von Titel 1 einer MD aus aufzurufen, da dies immer vom zweiten, also hinteren der beiden zusammenzufügenden Titel aus geschehen muss. Falls Sie es doch versuchen, erscheint die Meldung **Is Track!**.

Titel verschieben (MOVE)

Sie haben die Möglichkeit, Titel zu verschieben und so die Reihenfolge der Titel zu ändern.



- 1 Starten Sie die Wiedergabe des Titels, den Sie verschieben wollen, oder versetzen Sie ihn in Wiedergabebereitschaft.

Anmerkung

Falls Sie den obigen Schritt auslassen und bei gestopptem Laufwerk mit dem folgenden Schritt beginnen, wird automatisch der letzte Titel der MD zum Verschieben ausgewählt. Sie können die Nummer des zu verschiebenden Titels jedoch auch noch nachträglich ändern.

- 2 Drücken Sie die **EDIT**-Taste.
- 3 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **MOVE?** (Fernbedienung: +/-).
- 4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Auf dem Display erscheint die Meldung **Move xxx > ###** (xxx steht hierbei für die Nummer des zu verschiebenden Titels, ### für die Zielposition).
- 5 Ändern Sie gegebenenfalls die Nummer des zu verschiebenden Titels mit den **<</>>**-Tasten auf dem Gerät oder auch den **SEARCH**-Tasten (**<</>>**) auf der Fernbedienung.
- 6 Wählen Sie mithilfe des Rads die Position, an die der Titel verschoben werden soll (Fernbedienung: +/-).
- 7 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Eine Sicherheitsabfrage erscheint (**Sure? – Sicher?**).
- 8 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**), um den Titel zu verschieben.
Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint auf dem Display die Meldung **Complete**.

Anmerkung

Durch das Verschieben eines Titels werden die übrigen Titelnummern entsprechend geändert.

Titel zu Gruppen zusammenfassen

Das Deck bietet Ihnen die Möglichkeit, aufeinanderfolgende Titel einer MD zu Gruppen zusammenzufassen und dann diese Titelgruppen wiederzugeben (siehe „Gruppenwiedergabe“ auf Seite 22).

Um eine Gruppe zu erstellen, wählen Sie den ersten und den letzten Titel der Gruppe aus.

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die **EDIT**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **GRP CREATE?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Auf dem Display erscheint **ST Trk> 1**.
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads den gewünschten Anfangstitel, also den ersten Titel der Gruppe (Fernbedienung: +/-).
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Auf dem Display erscheint **ED Trk> ###**.
- 6 Wählen Sie mithilfe des Rads den gewünschten Endtitel, also den letzten Titel der Gruppe (Fernbedienung: +/-).
- 7 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Eine Sicherheitsabfrage erscheint (**Sure? – Sicher?**).
- 8 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**), um die Gruppe zu erstellen.
Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint auf dem Display die Meldung **Complete**.

Anmerkung

- Jede neu erstellte Gruppe erhält eine Nummer.
- Die Nummern der Gruppen werden dabei anhand der Reihenfolge der Titelnummern zugewiesen.
- Ein Titel kann nicht in mehr als einer Gruppe enthalten sein.

Anmerkung

Der auf dem Display angezeigte Name der MD ändert sich durch das Erstellen von Gruppen nicht. Intern wird der tatsächliche Name der MD jedoch automatisch in einen Namen umgewandelt, der Informationen zu Gruppen und Gruppennamen enthält.

Angenommen, der Name der MD lautet „Meine Hits“, und sie enthält die Gruppe „Jazz“ mit den Titeln 1–4 sowie die Gruppe „Latin“ mit den Titeln 5–8. Intern wird dann ein Name nach folgendem Schema erstellt:

0; Meine Hits//1–4; Jazz//5–8; Latin//

Würden bei diesem Beispiel weder die MD noch die Gruppen einen eigenen Namen haben, so ergäbe sich der folgende Name:

0;//1–4;//5–8;//

Wenn Sie eine mit dem MD-02 erstellte MD beispielsweise in einen MD-350 oder MD-CD1MK2 einlegen, wird ihr Name nach dem oben gezeigten Schema angezeigt.

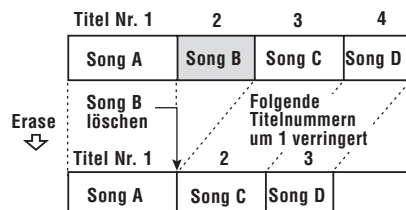
Gruppen auflösen

Um eine Gruppe wieder aufzulösen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die EDIT-Taste.**
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag GRP CANCEL? (Fernbedienung: +/-).**
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).**
Auf dem Display erscheint `Group No> 01`.
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads die Nummer der Gruppe, die aufgelöst werden soll (Fernbedienung: +/-).**
Neben den Nummern der einzelnen Gruppen können Sie auch `ALL` wählen, um alle Gruppen aufzulösen.
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).**
Eine Sicherheitsabfrage erscheint (`Sure? – Sicher?`).
- 6 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER), um die gewählte Gruppe aufzulösen.**
Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint auf dem Display die Meldung `Complete`.
Eventuell verbleibende Gruppen werden gegebenenfalls neu nummeriert.

Einen Titel löschen

Sie haben auch die Möglichkeit, einzelne Titel zu löschen.



- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die EDIT-Taste.**
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag ERASE TRK? (Fernbedienung: +/-).**
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).**
Auf dem Display erscheint `Track> ###`, wobei `###` die Nummer des letzten Titels darstellt.
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads die Nummer des zu löschenden Titels (Fernbedienung: +/-).**
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).**
Eine Sicherheitsabfrage erscheint (`Sure? – Sicher?`).
- 6 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER), um den Titel zu löschen.**
Der Titel wird gelöscht, anschließend erscheint die Meldung `Complete` auf dem Display.
Nach dem Löschen eines Titels werden die nachfolgenden Titel neu nummeriert (die Titelnummern werden um eins herabgesetzt).

Alle Titel löschen

Mit dieser Funktion können Sie alle Titel der MD in einem Arbeitsgang löschen.

- 1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die EDIT-Taste.**
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag ERASE DISC? (Fernbedienung: +/-).**
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).**
Eine Sicherheitsabfrage erscheint (`Sure? – Sicher?`).
- 4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).**
Alle Titel der MD werden gelöscht. Anschließend erscheint die Meldung `Complete`.

8 – Sonstige Funktionen

Das Deck mit einer Computertastatur bedienen

Wenn Sie eine IBM-PC-kompatible Computertastatur mit der frontseitigen PS/2-Buchse verbinden, können Sie auch mit der Tastatur auf die Funktionen des Geräts zugreifen. Außerdem wird so die Eingabe von Namen vereinfacht.

Das Tastaturlayout festlegen

Wenn Sie eine Computertastatur nutzen, müssen Sie zunächst die Art der verwendeten Tastatur auswählen.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **KEYBOARD?** (Fernbedienung: +/-).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
- 4 Wählen Sie mithilfe des Rads den verwendeten Tastaturtyp aus (Fernbedienung: +/-).
Wählen Sie **JP** für Tastaturen mit japanischer Zeichenbelegung.
Wählen Sie **US** für Tastaturen mit westlicher Zeichenbelegung.
- 5 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

Anmerkung

In der Einstellung **US** stehen Ihnen nur die Zeichen einer **US**-Tastatur in der Standard-Tastenbelegung zur Verfügung.

Namen mithilfe der Computertastatur eingeben

Die Namen von MDs, Titeln oder Gruppen geben Sie in der von einem Computer gewohnten Weise ein.

■ Das Eingabemenü aufrufen

Drücken Sie Umschalttaste + **F7**, um das Eingabemenü für Gruppennamen aufzurufen (auf dem Display erscheint **Title Grp> ##**).

Drücken Sie Umschalttaste + **F8**, um den Eingabemodus für MD-/Titelnamen aufzurufen (auf dem Display erscheint **Title> ##**).

■ Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten

Mit der Feststelltaste schalten Sie zwischen Groß- und Kleinbuchstaben um. Für einzelne Großbuchstaben können Sie auch wie gewohnt die Umschalttaste nutzen.

Mit der **Katakana**-Taste einer japanischen Tastatur aktivieren Sie **Katakana**-Schriftzeichen.

Wenn keine dieser Tasten gedrückt ist, geben Sie mit der Tastatur Kleinbuchstaben ein.

■ Zeichen eingeben

Geben Sie Ziffern und Zeichen (auch Leerzeichen) direkt mit der Tastatur ein.

■ Den Cursor bewegen

Verwenden Sie hierzu die Pfeiltasten links/rechts.

■ Zeichen löschen

Mit der **Entf**-Taste löschen Sie das Zeichen an der Cursorposition.

Mit der **Rücktaste** löschen Sie das Zeichen links von der Cursorposition.

■ Zeichen einfügen

Bewegen Sie den Cursor an die entsprechende Stelle, und geben Sie das gewünschte Zeichen ein. Sie können auch die **Einf**-Taste drücken, um ein Leerzeichen an der Cursorposition einzufügen.

■ Zeichen ersetzen

Löschen Sie das entsprechende Zeichen mit der **Entf**- oder **Rücktaste**, und geben Sie dann das neue Zeichen ein.

Liste der Tastaturfunktionen

Außer zum Eingeben von Namen können Sie die Tastatur auch zum Aufrufen verschiedener Funktionen nutzen, zum Beispiel zur Laufwerkssteuerung oder zum Editieren.

Taste	Funktion
F1	entspricht der ◀◀ -Taste
F2	entspricht der ▶▶ -Taste
F3	nicht belegt
F4	entspricht der STOP -Taste
F5	entspricht der PLAY -Taste
F6	entspricht der READY -Taste
F7	nicht belegt
F8	entspricht der RECORD -Taste
F9	nicht belegt
F10	entspricht der REPEAT -Taste
F11	entspricht der PLAY MODE -Taste
F12	nicht belegt
Umschalt + F1	Menüeintrag ERASE TRK
Umschalt + F2	Menüeintrag ERASE DISC
Umschalt + F3	nicht belegt
Umschalt + F4	Menüeintrag MOVE
Umschalt + F5	Menüeintrag DIVIDE
Umschalt + F6	Menüeintrag COMBINE
Umschalt + F7	Menüeintrag TITLE GRP
Umschalt + F8	Menüeintrag TITLE INPUT
Umschalt + F9	nicht belegt
Umschalt + F10	Menüeintrag GRP CANCEL
Umschalt + F11	Menüeintrag GRP CREATE
Umschalt + F12	nicht belegt
Feststelltaste	schaltet zwischen Groß-/Kleinschreibung um
Katakana-Taste	Aktiviert/deaktiviert japanische Schriftzeichen
Ziffern-/Buchstaben-/Zeichentasten	Eingabe von Ziffern, Buchstaben, Zeichen
Pfeiltasten ←/→	Cursor bewegen
Entf-Taste	Löscht das Zeichen an der Cursorposition
Rücktaste	Löscht das Zeichen links von der Cursorposition
Einfg-Taste	Fügt ein Zeichen an der Cursorposition ein
Esc-Taste	Bearbeitungsvorgang abbrechen, Menü verlassen
Eingabetaste	entspricht der ENTER -Taste

Informationen zur Betriebsdauer anzeigen

Um Informationen zur Gesamtbetriebsdauer des Laufwerks anzuzeigen, nutzen Sie die folgenden Menüeinträge:

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads (Fernbedienung: **+/-**) einen der Einträge **PLAY TIME?** (Gesamtspielzeit) oder **REC TIME?** (Gesamtaufnahmezeit).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).

PLAY_TIME	Gibt die bislang aufgelaufene Gesamtspielzeit des MD-Decks an.
REC_TIME	Gibt die bislang aufgelaufene Gesamtaufnahmezeit des MD-Decks an.

Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Einstellungen auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

- 1 Wenn keine MD eingelegt ist, drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Gerät oder der Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie mithilfe des Rads den Eintrag **F_PRESET?** (Fernbedienung: **+/-**).
- 3 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Eine Sicherheitsabfrage erscheint (**Sure?** – Sicher?).
- 4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: **ENTER**).
Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, und auf dem Display erscheint die Meldung **Initialize**. Am Ende des Vorgangs erscheint die Meldung **Complete**.

VORSICHT

Schalten Sie das Gerät nicht aus, bis auf dem Display die Meldung **Complete** erscheint.

Anmerkung

Die Parameter **PLAY_TIME** (Gesamtspielzeit) und **REC_TIME** (Gesamtaufnahmezeit) werden nicht zurückgesetzt.

9 – Systembedingte Einschränkungen von MDs

Beim Betrieb des Decks kann es zu den im Folgenden geschilderten Problemen kommen. Bei diesen Problemen handelt es sich jedoch nicht um Störungen, sondern um bekannte systembedingte Einschränkungen von MDs.

■ Obwohl noch genügend Speicherplatz vorhanden ist, erscheint die Meldung `Track Full!`.

Unabhängig von der tatsächlich noch vorhandenen Aufnahmekapazität erscheint die Meldung `Track Full!`, wenn die maximale Zahl von Titeln erreicht ist. Es können maximal 254 Titel aufgenommen werden. Um weiter aufnehmen zu können, müssen Sie vorhandene Titel löschen, Titel zusammenfügen oder eine andere MD einlegen.

■ Die Meldung `Track Full!` erscheint, obwohl noch genügend Speicherplatz vorhanden ist und die maximale Zahl von Titeln nicht überschritten ist.

Bestimmte Funktionen wirken sich so aus, als ob Sie Titel teilen würden. Die Meldung `Track Full!` kann unter Umständen also auch unabhängig vom vorhandenen Speicherplatz oder der Titelfahl erscheinen. Wenn Sie kurze Titel erstellt haben (ST: <9 Sekunden; LP2 und MONO: <17 Sekunden; LP4: <33 Sekunden), kann die Meldung ebenfalls erscheinen. Ursache ist das auf MDs verwendete Dateisystem.

■ Die verfügbare Aufnahmezeit auf der MD erhöht sich nicht, obwohl Sie Titel gelöscht haben.

Die Spielzeitanzeige des Decks ignoriert Abschnitte auf der MD, die kürzer sind als 12 Sekunden. Es ist also möglich, dass sich die angezeigte verfügbare Aufnahmezeit nicht verlängert, obwohl Sie kurze Titel gelöscht haben.

■ Die Summe aus verstrichener und verbleibender Aufnahmezeit entspricht nicht der verbleibenden Aufnahmezeit der MD.

Die kleinstmögliche Einheit auf einer MD ist ein Cluster. Ein solcher Cluster hat eine Länge von etwa zwei Sekunden. Wenn eine Aufnahme an ihrem Ende nur einen Teil eines Clusters belegt, wird trotzdem der ganze Cluster gezählt. Deshalb kann die tatsächliche Aufnahmezeit etwas geringer ausfallen als erwartet. Da beschädigte Speicherbereiche einer MD automatisch von Schreib- und Lesevorgängen ausgeschlossen werden, kann sich die verfügbare Aufnahmezeit zusätzlich verringern.

■ Zwei Titel lassen sich nicht zusammenfügen.

- Titel, die durch Editiervorgänge erzeugt wurden, lassen sich möglicherweise nicht mit anderen Titeln zusammenfügen.
- Außerdem können Sie keine Titel zusammenfügen, die in unterschiedlichen Modi aufgezeichnet wurden (ST, MONO, LP2 oder LP4).
- Eine zu starke Fragmentierung der MD kann ebenfalls dazu führen, dass Titel sich nicht zusammenfügen lassen (siehe „Titel zusammenfügen (COMBINE)“ auf Seite 29).

■ Beim Durchsuchen von Titeln treten Aussetzer auf.

Dieses Verhalten kann beim Durchsuchen von Titeln auftreten, die durch Editiervorgänge erzeugt wurden.

■ Das Deck nimmt falsche Titelunterteilungen vor.

Wenn Sie digital von einer CD aufnehmen, kann es vorkommen, dass das Deck kurze zusätzliche Titel erzeugt (abhängig vom Material auf der CD). Je nach Art des aufgenommenen Materials kann es auch vorkommen, dass die Auto-Track-Funktion an ungewollten Stellen Titelunterteilungen vornimmt.

■ Die Meldung `TOC Reading` erscheint ungewöhnlich lange.

Wenn Sie eine neue beispielbare MD einlegen, ist diese Meldung länger als gewöhnlich zu sehen.

■ Für Titelnamen stehen Ihnen 1700 Zeichen oder weniger zur Verfügung.

Der Textspeicher des Decks ist in Einheiten zu je sieben Zeichen unterteilt. Ein drei Zeichen langer Name belegt dadurch sieben Zeichen, ein 8 Zeichen langer Name 14 Zeichen im Speicher. Deshalb können möglicherweise weniger als 1700 Zeichen vergeben werden.

10 – Meldungen und Fehlerbehebung

Betriebshinweise

Je nach Betriebszustand erscheinen die folgenden Meldungen auf dem Display:

Displaymeldung	Bedeutung und Vorgehensweise
Blank Disc	Eine leere, bespielbare MD wurde eingelegt.
UnknownDisc!	Es ist ein Problem mit der MD aufgetreten. Versuchen Sie es mit einer anderen MD.
Complete	Der Editiervorgang ist abgeschlossen.
TOC Reading	Das Inhaltsverzeichnis der MD (TOC) wird gelesen.
UTOC Writing	Das Inhaltsverzeichnis (TOC) wird auf die MD geschrieben.
Now Editing	Der Editiervorgang wird ausgeführt.

Fehlermeldungen

Wenn ein Vorgang nicht ausgeführt werden kann, erscheint eine der folgenden Meldungen:

Fehlermeldungen	Bedeutung und Abhilfe
Disc Error!	Es ist ein Problem mit der MD aufgetreten. Ersetzen Sie die MD.
Disc Full!	Auf der MD ist kein Speicherplatz mehr vorhanden. Eine Aufnahme ist nicht möglich.
Title Full!	Die maximale Titellänge ist erreicht.
D-IN UNLOCK!	Es ist kein Gerät mit dem Digitaleingang verbunden oder das angeschlossene Gerät ist nicht eingeschaltet.
Not Execute!	Der Editiervorgang konnte aufgrund systembedingter Einschränkungen der MD nicht ausgeführt werden.
Not Audio!	Das am Digitaleingang anliegende Signal ist kein Audiosignal.
PGM Empty!	Das Wiedergabeprogramm enthält noch keine Titel.
PGM Full!	Dem Wiedergabeprogramm können keine weiteren Titel hinzugefügt werden.
W_Protected!	Die MD ist schreibgeschützt.
Pre Master!	Die eingelegte MD kann nur wiedergegeben, aber nicht bespielt werden.
Can't Edit!	Der Editiervorgang konnte aufgrund systembedingter Einschränkungen der MD oder eines Bedienungsfehlers nicht ausgeführt werden.
Group Mode!	Ein Editieren ist nicht möglich, da die Gruppenwiedergabefunktion aktiviert ist.
NotContinue!	Ein Editieren ist nicht möglich, da als Wiedergabeart nicht die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist.
Not Stopped!	Ein Editieren ist nicht möglich, da das Laufwerk nicht gestoppt ist.
Sync Rec ON!	Ein manuelles Starten der Aufnahme ist nicht möglich, da sich das Deck in Aufnahmebereitschaft für die Sync-Aufnahme befindet.
Rec Execute!	Das Aufnahmeformat kann nicht geändert werden, weil gerade eine Aufnahme durchgeführt wird.
Can't Sel!	Die Auswahl eines Menüeintrags ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich.
Mecha Error!	Beim Einlesen, Beschreiben oder Wiedergeben der MD ist ein Fehler aufgetreten. Versuchen Sie es erneut.
No Group!	Es wurde noch keine Gruppe erstellt.
Entry Track!	Der gewählte Titel wurde bereits einer Gruppe hinzugefügt.
Random Mode!	Die Gruppenwiedergabefunktion kann nicht aktiviert werden, da die Zufallswiedergabe aktiv ist.
1st Track!	Um Titel zusammenzufügen, müssen Sie den zweiten (hinteren) der beiden Titel auswählen. Daher kann Titel 1 der MD nicht gewählt werden. Wählen Sie den zweiten oder einen späteren Titel.
IR Disable!	Steuereingaben der Fernbedienung sind aufgrund der entsprechenden Menüeinstellung nicht zugelassen.

Fehlerbehebung

■ Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

Prüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß eingesteckt ist.

■ Auf dem Display erscheint eine der Meldungen

`Disc Error!` oder `Mecha Error!`.

Möglicherweise ist die MD verschmutzt. Legen Sie eine andere MD ein.

■ Auf dem Display erscheint die Meldung

`System Err!`.

Möglicherweise liegt ein Defekt des MD-Decks vor. Wenden Sie sich an den Technischen Kundendienst von TEAC.

■ Eine MD lässt sich nicht wiedergeben.

Möglicherweise ist Kondensation die Ursache.

Entnehmen Sie die MD, schalten Sie das Gerät aus, und warten Sie einige Stunden.

■ Es erfolgt keine Audioausgabe.

- Überprüfen Sie die Verbindungen zu Ihrem Audiosystem.
- Kontrollieren Sie auch die Lautstärkeeinstellung und die korrekte Funktion Ihrer Verstärker.

■ Es ist keine Aufnahme möglich.

- Möglicherweise ist der Schreibschutz der MD aktiviert. Deaktivieren Sie ihn mithilfe des Schreibschutzschiebers.
- Prüfen Sie nochmals alle Kabelverbindungen zu angeschlossenen Geräten.
- Passen Sie den Eingangspegel an.
- Kommerziell bespielte MDs sind nicht beschreibbar. Legen Sie eine beispielbare MD ein.
- Falls auf der MD kein Speicherplatz mehr verfügbar ist, müssen Sie nicht mehr benötigte Titel löschen oder eine andere MD verwenden.
- Prüfen Sie die Einstellungen der Audioquelle.

■ Ich habe eine Einstellung geändert. Die Änderung wurde jedoch nicht gespeichert.

Das Gerät speichert die Einstellungen nach jeder Änderung ab. Falls Sie das Gerät jedoch unmittelbar nach dem Ändern einer Einstellung ausschalten, kann es passieren, dass die Änderung nicht mehr gespeichert wird.

■ Es treten Störgeräusche auf.

Vergrößern Sie den Abstand zu Fernsehgeräten oder anderen Geräten mit starkem Magnetfeld.

■ MD-Deck

Gerätetyp	MiniDisc-Deck
Medientyp	MiniDisc
Aufnahmemodi	Stereo, Mono, LP2, LP4
Aufnahmeverfahren	Überschreibbare Magnetfeld-modulierte Datenaufzeichnung
Verfügbare Aufnahmezeit	74 Minuten (Standard) 148 Minuten (MONO) 148 Minuten (LP2) 296 Minuten (LP4 mit 74-Minuten-MD)
Abtastrate	44,1 kHz
Kompressionsformat	ATRAC (Adaptive TRansform Acoustic Coding)

■ Symmetrische Analogeingänge (nur MD-02B)

Anschlusstyp	XLR
Nominaler Eingangspegel	+4 dBu
Maximaler Eingangspegel	+20 dBu
Minimaler Eingangspegel	–8 dBu
Eingangsimpedanz	14 kOhm

■ Unsymmetrische Analogeingänge

Anschlusstyp	Cinch
Nominaler Eingangspegel	–10 dBV
Maximaler Eingangspegel	+6 dBu
Minimaler Eingangspegel	–22 dBV
Eingangsimpedanz	22 kOhm

■ Symmetrische Analog-Lineausgänge (nur MD-02B)

Anschlusstyp	XLR
Nominaler Ausgangspegel	+4 dBu
Maximaler Ausgangspegel	+20 dBu
Ausgangsimpedanz	200 Ohm

■ Unsymmetrische Analog-Lineausgänge

Anschlusstyp	Cinch
Nominaler Ausgangspegel	–10 dBV
Maximaler Ausgangspegel	+6 dBV
Ausgangsimpedanz	200 Ohm

■ Kopfhörerausgang

Anschlusstyp	Stereo-Klinkenbuchse
Maximaler Ausgangspegel	45 mW + 45 mW
Lastimpedanz	32 Ohm

■ Digitaleingang (koaxial)

Anschlusstyp	Cinch
Format	IEC 60958-3 (SPDIF)

■ Digitaleingang (optisch)

Anschlusstyp	Optischer Anschluss, rechteckig (JEITA RC-5720C)
Format	IEC 60958-3 (SPDIF)

■ Digitalausgang (koaxial)

Anschlusstyp	Cinch
Format	IEC 60958-3 (SPDIF)

■ Digitalausgang (optisch)

Anschlusstyp	Optischer Anschluss, rechteckig (JEITA RC-5720C)
Format	IEC 60958-3 (SPDIF)

■ Tastaturanschluss

Anschlusstyp	6-polige Mini-DIN-Buchse (PS/2)
--------------	---------------------------------

■ Übertragungseigenschaften

Frequenzbereich	20 Hz – 20 kHz, $\pm 0,5$ dB
Fremdspannungsabstand	>94 dB(A) (Wiedergabe, 20-kHz-Tiefpassfilter) >92 dB(A) (Aufnahme, 20-kHz-Tiefpassfilter)
Dynamikbereich	>94 dB(A) (Wiedergabe, 20-kHz-Tiefpassfilter) >92 dB(A) (Aufnahme, 20-kHz-Tiefpassfilter)
Verzerrung (THD)	<0,006 % (Wiedergabe, 1 kHz) <0,008 % (Aufnahme, 1 kHz)
Kanaltrennung	>80 dB (Wiedergabe, 1 kHz) >80 dB (Aufnahme, 1 kHz)

■ Permanentspeicher

Die Einstellungen der folgenden Funktionen bleiben mithilfe einer eingebauten Batterie auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert:

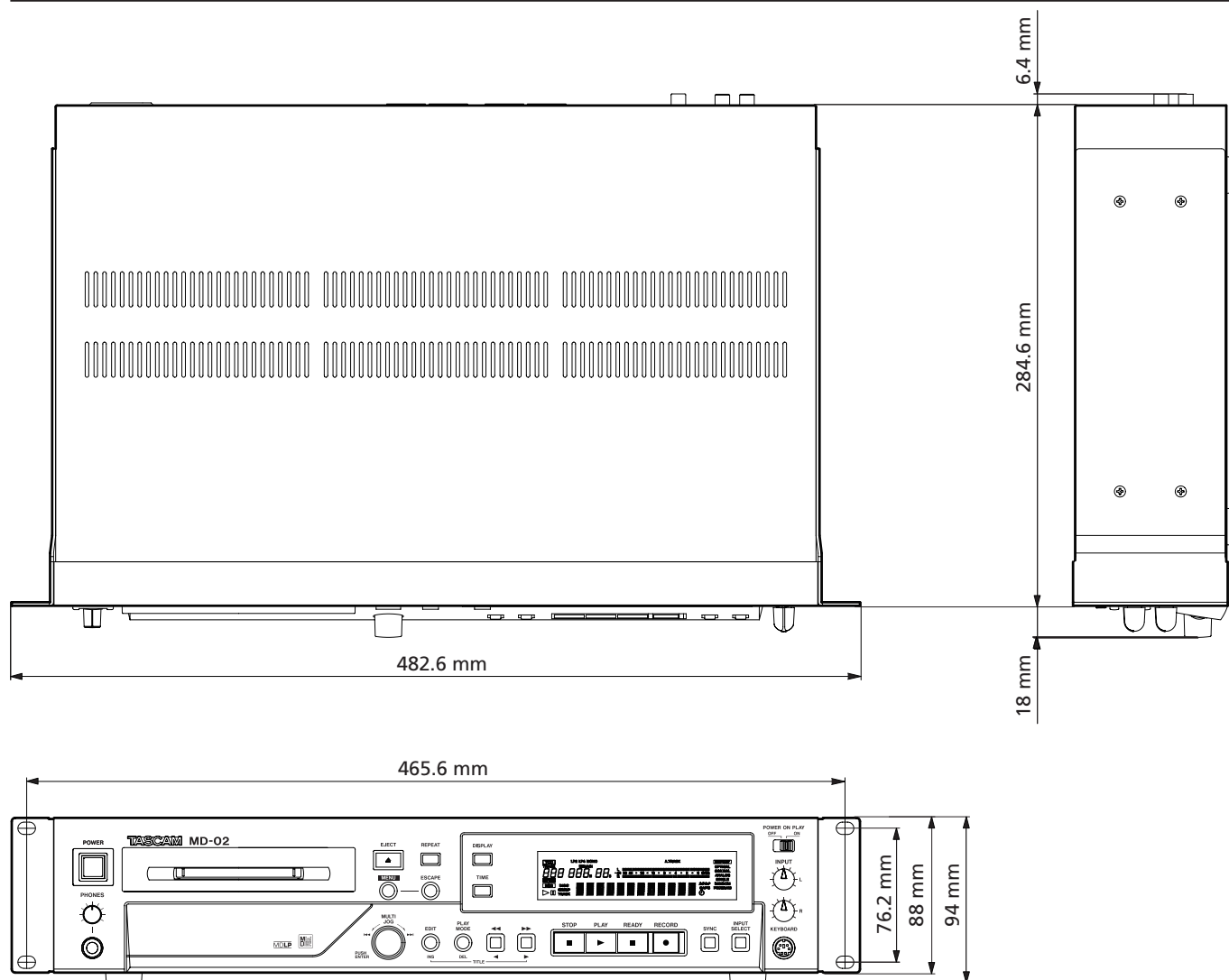
- Wiederholte Wiedergabe
- Laufzeitanzeige
- Menüeinstellungen
- Gewählte Eingangssignalquelle
- Wiedergabeart

■ Stromversorgung und sonstige Daten

Netzspannung	100–240 V AC, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	8 W (100–120 V), 10 W (200–240 V)
Abmessungen (B x H x T)	483 mm x 94 mm x 309 mm
Gewicht	MD-02: 4,4 kg MD-02B: 4,5 kg
Betriebstemperaturbereich	5–35 °C
Zulässiger Neigungswinkel	max. 5 Grad

11 – Technische Daten

Maßzeichnung



Änderungen an Konstruktion und technischen Daten vorbehalten.

Die Abbildungen in diesem Handbuch können teilweise vom tatsächlichen Erscheinungsbild des Produkts abweichen.



MD-02

MD-02B

TEAC CORPORATION

Phone: +81-42-356-9143

1-47 Ochiai, Tama-shi, Tokyo 206-8530, Japan

www.tascam.jp

TEAC AMERICA, INC.

Phone: +1-323-726-0303

7733 Telegraph Road, Montebello, California 90640 USA

www.tascam.com

TEAC CANADA LTD.

Phone: +1905-890-8008 Facsimile: +1905-890-9888

5939 Wallace Street, Mississauga, Ontario L4Z 1Z8, Canada

www.tascam.com

TEAC MEXICO, S.A. de C.V.

Phone: +52-55-5010-6000

Río Churubusco 364, Colonia Del Carmen, Delegación Coyoacán, CP 04100, México DF, México

www.teacmexico.net

TEAC UK LIMITED

Phone: +44-8451-302511

Suites 19 & 20, Building 6, Croxley Green Business Park, Hatters Lane, Watford, Hertfordshire, WD18 8TE, UK

www.tascam.co.uk

TEAC EUROPE GmbH

Phone: +49-611-71580

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

www.tascam.de